

# Münchener Tagblatt.

47. Jahrgang.  
Erscheint in zwei Ausgaben. — Bezugs-Preis:  
durch den Verleger 50 Pf. monatlich, durch die  
Post 2 Ml. 60 Pf. vierteljährlich für beide  
Ausgaben zusammen.

Verlag: Langgasse 27

16,000 Abonnenten.

Anzeigen-Preis:  
Die einseitige Zeitspalt für locale Anzeigen  
15 Pf. für auswärtige Anzeigen 25 Pf. —  
Reclamen die Zeitspalt für Wiesbaden 50 Pf.,  
für Wiesbaden 75 Pf.

Anzeigen-Aufnahme für die Abend-Ausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für die Morgen-Ausgabe bis 3 Uhr Nachmittags. — Für die Aufnahme später eingereicher Anzeigen zur nächstfolgenden Ausgabe wird keine Gewähr übernommen, jedoch nach Möglichkeit Sorge getragen.

No. 105.

Beisprecher No. 52.

Freitag, den 3. März.

Beisprecher No. 52.

1899.

## Morgen-Ausgabe.

(Nachdruck verboten.)

### Zur Katastrophe der „Bulgaria“.

Nachdem die Meldung von der glücklichen Anbahnung des in ernstlicher Seeroth gewesenen Dampfers „Bulgaria“ von der Hamburg-Amerika-Linie in Bahia Delgada auf den Azoren eingegangen ist, läßt sich ein Lieberlied über den Verlauf der Katastrophe gewinnen. Dessen Zweck dient unter beiseite gehaltener Rücksicht die „Bulgaria“ verließ am 28. Januar New-York, um auf der Route über den Atlantischen Ozean nach Havanna zu verkehren. Die reguläre Dampferlinie für den Verkehr zwischen Nordamerika und New-York ist in unserer Gegend durch eine Stichlinie marirt. Am 1. Februar, nachdem also die „Bulgaria“ den vierten Tag in See war, gerieth sie in einen Orkan, der mehrere Tage andauerte, und wie aus den Zeitungsberichten bekannt hat Schiff verloren hat. Das Schiff, als beschaffen die Steuerkraft durch den Sturm verloren wäre, wurde durch hülfeliebende andere Handelsdampfer gerettet. Das Schiff selbst war am 5. Februar kreuzlos unter dem 41. 20 Minuten Nordbreite und 68. 30 Minuten westlicher Länge im Ocean treibend angetroffen, hatte aber Schiffsleute abgesehen, da der Kapitän Schmitz glaubte, mit eigener Kraft den nächsten Hafen erreichen zu können. Am demselben Tage, dem 6. Februar, wurde ein von dem Schiff ausgesendetes Rettungsboot mit einigen Passagieren unter dem 40. nördlichen Breite und 68. westlicher Länge nach mehr als 24-stündigem Treiben von einem anderen Dampfer aufgefunden und die Insassen geborgen. Der Kapitän der „Bulgaria“, der sich 800 Seemeilen in westlicher Richtung von dem nächstgelegenen Hafen auf den Azoren befand, hat nun unter unglücklichen Umständen sein Schiff, welches von den Besetzten als letztes dem Untergang geweiht bezeichnet wurde, nach dem Hafenort Bahia Delgada auf den Azoren gebort, nachdem unterwegs unter außerordentlichen Schwierigkeiten schließlich auch noch die Verstellung eines Rettungsbootes gelungen war. Die Haltung des Kapitän und seiner Mannschaft, sowie der Passagiere wird als eine ganz ausgezeichnete bezeichnet, welche indessen auch schon durch die Vertheilung der Rettung des Schiffes aus eigener Kraft voll und vollständig bewiesen.

In dem vorliegenden Falle hat sich wieder einmal der außerordentliche Hohn des Zweifelspruchs nach dem mit einer Schraube bewährt. Ein Schiff mit einer Schraube, welches das Wasser durchdringt, ist vollständig ein willkürliches Spiel der Wellen. Die „Bulgaria“, welche zwei Schrauben hat, war in der That, vermuthlich dieser Art, und hat sich durch die beiden Schrauben, welche die Schiffe treibend schrauben bis zu einem gewissen Grade zu steuern und das selbige über zu steuern. Zweifelsprüche besitzen immer noch ein selbständiges Drehungsvermögen, wenn die Hubwirkung aus irgend einem Grund verliert. Gehört auf diese Weise und im Vertrauen auf die Güte und die Leistungsfähigkeit seines Schiffes hat der Kapitän es daher auch gewagt, unter Ablehnung der Hilfe zu verweigern, und hat die beiden Schrauben bis zum letzten Augenblicke bis zur letzten Schraube getrieben, wodurch die Schraube schließlich aufgehoben und das Steuern des Schiffes durch die Schrauben natürlich sehr erschwert.

Die „Bulgaria“ ist eines der neuesten Schiffe der Hamburg-Amerika-Linie, hat eine Länge von 122,82 Meter, eine Breite von 18,96 und eine Tiefe von 10,55 Meter. Sie hat einen Raumhalt von 10.222 Register-tonnen, ist also wesentlich größer als der berühmte Schnelldampfer „Prinz Heinrich“, der nur 8430 Tonnen Raumhalt hat. Die Maschinen enthielt 4000 Pferdekräfte. Die ist ein Schiffsmodell der genau eben gebauten „Brazilia“ von derselben Dampferlinie und gleich so groß wie die Schiffe „Batavia“, „Belgia“ und „Belgoravia“. Das Schiff ist in 11 wasserichte Abteilungen getheilt, wodurch seine Schwimmfähigkeit auch in verletzten Zuständen in hohem Grade erhöht bleibt. Die Rettung der „Bulgaria“ hat auf ihr verlebenden Mannschafft und der Passagieren ist ein großer Segen gewesen, theils weil die Insassen vor dem angedeuteten sicheren Tode bewahrt worden sind, theils aber auch, weil der ganze Vorgang ein neues Zeugnis für die Tüchtigkeit unserer deutschen Kapitäne und Besätze ablegt.

## Aus Stadt und Land.

Wiesbaden, 3. März.

— **Gesellschaftskalender.** 8. März 1899: Grubenangeld bei Rattowen, 1897: \* Gult, Rumpenputz, Pamb. Eintragsmann. \* 2. Februar 1898, 1897: Krönung Kaiser, März XIII, 1878: Jubiläum-Friede von St. Stefano zwischen Rußland und Türkei, 1681: Aufhebung der Kettenhaftung in Rußland, 1848: Straßenkampf in Hamburg, 1848: Kollisions Rede im ungar. Reichstag, die „Lauride“ der ungar. und Wiener Revolution, 1818: \* Konf. von Rammann, der Groberer Samaritans (1. 16. Mai 1892), 1764: \* Gen. Wagnitz, dem. hat Schriftsteller (\* 11. Dec. 1712), 1654: \* Johann Friedrich, der Günstlinge Kaiserin Maria Theresia, der letzte Grafenherz, der die Kurwürde getragen, 1183: \* Saladin, Sultan von Bagdad, der Eroberer Jerusalems.

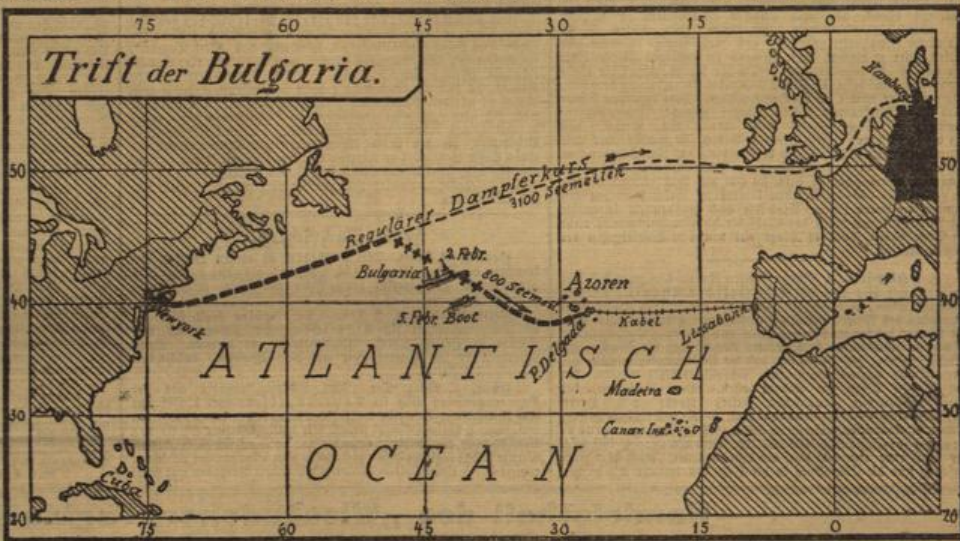
— **Personal-Nachrichten.** Der bisherige Regierungsrath-Bureauleiter Hermann v. Konarsky ist vom 1. März d. J. zum Regierungsrath ernannt worden.

— **Privatliches.** Der gefürchtete Waffenschmied in der Reutheingasse ging, um 10 Uhr beginnend, ein Gottesdienst vorans, in welchem Herr Delan Bidel die Predigt hielt. Mit Herrn

Delan Bidel als Wahlkommisnar bildeten die Herren Warrer Friedrich, Amtsrichter Dr. Schlieben, Landwehr Major und Schuldirektor Dr. Kaiser den Wahlvorstand. Es waren 43 Wahlberechtigte erschienen — 8 hatten sich durch Krankheit oder dringende Geschäfte entschuldigt — die, wie bereits erwähnt, sämtlich für Herrn Warrer Warrer stimmten.

— **Private-Mittheilung.** Es wird uns geschrieben: Der Großherzogliche Hof-Ballgänger O. a. d. e. r. aus Mainz, bereits von vielen Jahren her durch seine Leistungsfähigkeit auf dem Gebiete der „Schell-Schreibweise“ bekannt, dessen Lehrmethode in kurzer Zeit bewundernswürdige Resultate erzielt, wird am 6. d. nächst in Wiesbaden (Epiegelgasse 15, im „Hotel Dahn“) einen

Schiffenfahr Katharinen der Zweiten: acht Schiffe, gefahren von Frankfurter Doren. Die in Frankfurt, Berlin, München und Dresden angefertigten echten Kopieen erfordern allein einen Kostenaufwand von 25,000 Ml.; für Dekorirungen, Einbauten in die Reithahn, Herrichtung der Kuffen sind ca. 8000 Ml. zu veranschlagen. Die Ausführungen, die mit dem Verlauf ein Programm von zwölf Nummern umfassen, nehmen über 3 Stunden in Anspruch. Vier Musikcorps werden während dieser Zeit in Thätigkeit sein: die 18. Husaren und 23. Dragoner, sowie als Mitwirkende in historischen Trachten die den Musikanten und Spielern in der Arena die Musik der 81. und das Trompetencorps der 6. Infanterie, Jeder Tag bringt dasselbe Programm. Es wird denkwürdig, am



— **Yllus für Schreibunterricht.** Die Ganderische Methode unterscheidet sich von anderen dadurch, daß sie ganz bestimmte Normen für den Schüler feststellt und daß sie dieselben in streng genetischer Folge entwickelt. Auf diese Art erzieht die Methode, das unwillkürliche, feste und inkorrekte Handgeschreiben unter Herrn Ganders Leitung nach Bedarf von kaum zehn Unterrichtsstunden sich zu gewöhnlichen, langgedehnten, nicht wieder erkennbaren Schritten zu entwickeln. Die Anfertigung und das Betrachten, welches sich der Genannte in unserer Stadt erworben, und die rege Frequenz an seinen hier temporär stattfindenden, Schreib-Yllusien konstatirt zur Genüge die Trefflichkeit seines Unterrichtes.

— **Der Volkshildegarten** wird nicht, wie irrtümlich erwähnt, auf dem bebauten Brabantgrundstück Wasserstraße 48, sondern auf einem unbauten südlichen Grundstück an der Gultau-Waldstraße eingerichtet.

— **Vollversammlung.** Vom 1. März ab wird an Sonntagen und allgemeinen Feiertagen bei dem Volkshildegarten 25 an Stelle des Rahmentags-Schalters (5 bis 6 Uhr) der Schaltersdienst von 11 1/2 bis 1 1/2 Uhr Mittags stattfinden. Die Annahmestellen sind an diesen Tagen nunmehr geöffnet: von 8 bis 9 Uhr Vormittags und von 11 1/2 bis 1 1/2 Uhr Mittags. Die Zweigspindler bleiben geschlossen.

— **Frankfurter Reiterfest.** Aus Frankfurt a. M. 1. März, wird geschrieben: Die Vorbereitungen zu dem am 16., 18. und 19. März zum Besten des Frankfurter Artillerieclubs im Hippodrom unter dem Präsidium des Großherzogs von Hessen stattfindenden Reiterfestes sind jetzt so weit gediehen, daß sich ein Lieberlied über den bevorstehenden Verlauf der Veranstaltung gewinnen läßt. Demnach werden die einzelnen Programmnummern von einer historischen Truppe und einem äußeren Manne in Scene gehen, wie sie bei ähnlichen Unternehmungen bisher noch nie in Deutschland gesehen wurden. Derselbe finden den Beginn der vortäglichen Spiele an, die in formidablen Reiter- und Wagenrennen bestehen. Die in chronologischer Gemüthlichkeit aus der Geschichte der Reiterei entnommen. In dem ersten geht ein von Herrn Rittermeister v. Schirmer aus Illm gepredigter Prolog. Die erste Programmnummer führt uns ins Jahr 876 zurück: ein Hunnenritt, dargestellt von 12 Offizieren des Feldartillerie-Regiments Nr. 27. Hieran schließen sich Vorkämpfe bei der Zusammenkunft von Richard Löwenherz mit Sultan Saladin im Jahre 1191, ausgeführt von Offizieren des 13. Infanterie-Regiments. Es folgt eine Darstellung im Renaissancestadium (1500), geritten von 12 Damen und 12 Herren. Die erste Abteilung schließt ein Aufbruch Wallenstein'scher Reiter (16 Offiziere vom Infanterie-Regiment Nr. 6). An der Spitze des zweiten Theils steht der Einzug des Großen Kurfürsten in Warschau, dargestellt von Offizieren und Mannschäften des Infanterie-Regiments Nr. 81, angeführt von 160 Offizieren des 13. Infanterie-Regiments. Es folgt eine Darstellung von Napoleon im Jahre 1812, ausgeführt von Offizieren der Dragoner-Regimenter Nr. 23 und 24, zusammen 42 Reiter. Es folgen die Reiter der Friedrichianischen Zeit mit einer Caubulle, geritten von 6 Offizieren des Feldartillerie-Regiments Nr. 25, und 6 Damen aus Darmstadt. Aus der Napoleonischen Zeit geritten eine reitende Batterie, bedient von 24 Offizieren des Artillerie-Regiments Nr. 25. Den Schluß des zweiten Abtheilungs bildet eine Reiterparade, geritten von acht Paaren aus der Frankfurter Gesellschaft. Die dritte Abteilung eröffnet ein Sommerbild aus der ungarischen Steppe, ein Selbstmordverbrechen, angeführt von 20 Mann des Infanterie-Regiments Nr. 13. Hierauf folgt eine Reiterparade, geritten von Damen und Herren aus Frankfurt und Umgebung, sowie zum Schluß eine

zweiten und dritten Tage der Ausführungen in der Richtung nach Darmstadt, nach Canan, sowie nach Mainz und Wiesbaden nach den Vorstellungen Entzogene abgeben zu lassen, falls sich hierzu genügende Beteiligung findet. — Schriftliche Beteiligungen von Mädchen, sowie Beteiligungen nimmt der Finanzamtsschreiber für das Reiterfest, Neue Mainzerstraße 81 (im Hofe des Rheinflusses), entgegen.

— **Schwerkränke.** Die Schulleute zu Barmhagen im Oberrheinischen Kreis, am 1. April 1899 ab und die Schulleute zu Elm in der Provinz Westfalen, am 15. April 1899, beide mit Keckern evang. Konfession, anderweit befreit werden.

— **Als nachträglichen Festausstellers** vorläufiglich die „Kleine Presse“ folgendes Frankfurter „Kuriozum“: Wie wir erfahren, wird vom 1. März d. J. ab im Moskauer Panoptikum auf der Kaiserstraße eine Schenkwirtschaft ersten Ranges ausgestellt sein, nämlich ein Frankfurter Bürger, dessen Steuererklärung nicht beanstandet worden ist. Der Ungläubliche ist von der Frau Frey besessen, daß er durch diese Reichthümer seitens der Steuerbehörde an seiner bürgerlichen Ehre unheilbaren Schaden gelitten hat und ist ob dieser Mißthaten und Zurücksetzung höchst erregt. Er befindet sich unter ständiger Bewachung von vier Steuerbeamten; die Zelle ist ausgepflastert, denn man fürchtet, daß er sich ein Bein antun könnte. Wie verleben nicht, einen hohen Adel und die niedrige Bürgerlichkeit auf diese Kuriosität hinzusehen, deren Beschäftigung von Wagners 8 bis über 9 Uhr, in den Abendstunden der Schenkwirtschaft, erfolgen kann. Der Eintritt ist für Erwachsene frei; Kinder zahlen die Hälfte.

## Verens-Nachrichten.

— **Der am verlassenen Sonntag** unter hiesigen Umständen ist der am verlassenen Sonntag nach Sonnenberg („Zum Riesen“) verließ auf das Schiffe. Es medierten humoristische Beiträge mit Tanz ab. Es herrschte die fröhliche Stimmung bis zum Schluß der in allen Theilen gelungenen Veranstaltung.

## Stimmen aus dem Publikum.

— **„Kommt, laßt uns untern Kindern leben!“** (Fröbel.) Jeder, der einen im Sinn Fröbels geleiteten Kindergarten gesehen hat, ist von dem unangelegenen, sich frei entwickelnden Thun der kleinen wohlthunend berührt. Er hat das Gefühl, das ist es, was mein Kind verlangt, wann es sich selbst. Dieser letztere Begriff als Mittel zum Zweck dient, der darin besteht, das Kind zu erziehen und zu bilden, das heißt, seine Sinne zu wecken und zu pflegen, Auge und Ohr für seine Umgebung zu öffnen, seine Handgeschicklichkeit zu entwickeln, seinen Körper zu kräftigen und es auf den Urheber aller Dinge, auf Gott, hinzuweisen. In vielen Evidenzen haben es die Eltern erkannt, der Kindergarten ist die beste Ergänzung der Familienerziehung, darum wollen wir uns unsere Kinder in den Stunden ununterbrochen, wo uns andere Pflichten fern sind, Sie haben es aber auch eingesehen, für unsere Kinder ist nur das Beste gut genug. Was die Wohlthätigkeit den armen Kindern bietet, lustige große Räume, stattigen Garten, das wollen wir auch für unsere Kinder haben. Darum sind wir zusammengetreten, haben einen Kindergarten „Retia







Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 2. März 1899.

Reichsbank-Disconto 4 1/2 %.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 4 1/2 %.

Main table containing various market data including Staatspapiere, Bank-Actien, Industrie-Actien, and other financial instruments with their respective prices and values.

Aachener Tuche weltberühmt

Überall primiert und über ganz Europa verbreitet, sowie andere beste deutsche Fabrikate... Monopol - Cheviot... Wilkes & Cie., Tuchindustrie, Aachen Nr. 97.

Freudenbergsches Conservatorium d. Musik.

Eigenes Gebäude. Älteste u. besuchteste Musik-Schule am Platze. Haupt-Institut: Rheinstraße 52. 32 Lehrkräfte, darunter Künstler 1. Ranges.

Gg. Otto Rus, Inhaber des C. Theod. Wagner'schen Uhrengeschäfts, featuring an image of a pocket watch and text about watch repairs and sales.

Fünf Erkerländer von Gebr. Hübscherarbeit, billig zu verkaufen... With, Helfrich.

Cravatten, Bandhübe, Seifensträger empf. bin. Bolan, Stoff-Proben sofort frei. Boetkes in Düren 27, Rheind. F 82

Wegen Ausverkauf ein hochsein achtunges Glasfenster-Schach (lauter Figuren) verk. Ich jetzt à 400 Pfl., früherer Preis 700 Pfl. 2150 Moritz Schaefer, St. Ulrichstr. 6. Neue Linsen, Erbsen und Bohnen. Größte Auswahl, billige Preise im Lebensmittel-Consumgeschäft A. Hollath, Michelberg 14. 13420

Einem geehrten Publikum, Freunden, Gönnern und einer werthen Nachbarschaft beehre mich hiermit ergebenst anzuzeigen, dass ich mit dem Heutigen ein Brod- (Mühlenfabrikation) und Feinbäckerei in dem Hause Wellritzstrasse 8 errichtet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Abnehmer durch nur gute Waare und reelle Bedienung in jeder Weise zufriedenzustellen. Mit vorzüglicher Hochachtung Carl Schweiguth, Brod- und Feinbäckerei.

Dr. Oetkers, Gsdpulver à 10 Pf. giebt feinste Stufen und Röße. Die millionenfach bewährten Recepte gratis don. Carl Meitz, vorm. Schirg & Bäcker, Weidener Weidling, Wille, Heinar, Birck, W. Graefe, D. Fuchs, Jean Haub, Fr. Bernstein, W. Hingelhuber, H. Zimmermann.



Seiden-Haus **M. Marchand,**  
Langgasse 25.

Grosser Posten  
**Seidenstoffe.**

Reste

für Blousen, Jupons etc.

zu ganz enorm billigen Preisen.

**Haasenstein & Vogler A.-G.,**

Älteste Annoncen-Expedition,  
Wiesbaden — Adolphsallee 7.

(Vertreter: **Adolf Jaeger.**)

Beförderung von Inseraten in alle existierenden Zeitungen und Zeitschriften, sowie Fachzeitungen und Kursbücher des In- und Auslandes zu den gleichen Preisen wie die Blätter selbst. 2345

Bei Wiederholungen **Rabatt.**

Bei Vergebung grösserer Aufträge kostenlose Anfertigung von Vorausberechnungen, geschmackvollen Inserat-Entwürfen und Einräumung der höchst erreichbaren **Rabattsätze.**

Keine Offertgebühren und Portokosten.  
Strenge Discretion bei Chiffre-Inseraten.

**Pension und Badehaus „Villa Frank“**

Leberberg S.

L.I.F.T.

Beste und gesündeste Lage Wiesbadens, am Südabhang des Leberbergs. Spielmanns-, hydraulischer Personen-Aufzug, Hochbrunnen- und Säuwasserbäder, elektrisches Licht, grosser schöner Garten mit eigenen Nissaplätzen, 14 Balkons und Wintergarten. 1849

Preise der Zimmer mit vollständiger Pension (incl. Bedienung) Mk. 5 bis Mk. 8 pro Tag.

Telegramm-Adresse: Villa Frank, Wiesbaden. — Telephon 700.

**Kaufhaus Caspar Führer,**

48. Kirchgasse 48.

Der

**Räumungs-Ausverkauf**

schliesst Ende dieser Woche.

Auf die bisherigen Preise werden **10 bis 25% Rabatt** gewährt.

Benutzen Sie die Gelegenheit.

Hamburger Engros-Lager.

**S. Blumenthal & Co.**

46. Kirchgasse 46.

Haltestelle der Pferdebahn.

Diesjähriger grosser **Inventur-Räumungs-Verkauf**

wie bereits angezeigt

**Schluss**

Samstag, 4. März, Abends 9 Uhr.

Die Ausverkaufspreise sind nur noch massgebend für  
Donnerstag, den 2., Freitag, den 3., Samstag, den 4. März.



# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 105. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 3. März.

47. Jahrgang. 1899.

(21. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

## Der Weltuntergang.

Roman von Rudolph Fath und Charles Müntz.

Nach Jane schien sich ganz prächtig über die Wäde und Schwänke des darin ganz unerschöpflichen Loster zu unterhalten, der heute um so mehr im Zuge war, als er hinter seiner geradezu ausdauernden Seltsamkeit seine Aufregtheit zu verbergen suchte. Nur Edith hörte auf Loster nicht, sondern warf ihre Ängeln nach Ingram aus, den sie gefascht in ein Schachproblem verwickelte.

Und Crookes? Crookes schien nichts zu hören und nichts zu sehen, als seine liebe, schöne, gute kleine Frau, die in seiner seltsamen Hand in Hand mit ihm und dicht an ihn angelehnt dasah und Alles um sie her zu vergehen schien.

Da mit einem Male knallte der erste Champagnerproppfen, und die Loster noch aufstehen konnte, um seine Rede zu halten, war Crookes, der sich sanft an den Armen seiner Frau losgemacht hatte, aufgestanden und hatte zu reden begonnen.

Er erzählte in knappen, schlichten Worten, was Alle schon wußten: Die Geschichte vom Weltuntergang, die Geschichte von seiner Furcht, und wie er durch den „Untergang“ dazu gekommen war, zuerst an die Ehe zu denken, und wie er dadurch das erste Glück in seinem Leben gefunden habe. Und Midolls? wem dankte der wohl sein Glück, als auch einzig und allein nur dem Manne, der zuerst vom Weltuntergang gesprochen hatte. Und darum: Professor Schwarz in Stuttgart soll leben, er lebe hoch! hoch! in der Begründung unferes Glücks.

Und wie die Gläser so klangen und Jane Crookes und James sich in Summe, inniger Mischung umschlungen hielten, da rauschte die hintere Weltwand plötzlich zurück, und ein Auf der Bewunderung, des Entzückens drängte sich von Aller Lippen und fand seinen lauten, stürmischen Widerhall in den bewundernden, jubelnden Klängen der Tausenden und Abertausenden, die Jüngling des unvergleichlichen Schauspielers waren. Denn der Fall, der herrliche Fall, dieses überwältigende Wunder, das die Schöpfung nur einmal zu Wege gebracht hat, er erzählte wie durch magische Kraft in hundertfältigem, wechselndem Lichte. Bald wie ein stürzender Strom von lautem, leuchtendem Gelbe, bald wie ein mächtiger Fall von glänzendem, glitzerndem, da unten in Miriaden von Atomen zerfallendem, köstlichem Silber. Dann wieder schien es, als ob die stürzenden Massen eine einzige große, überwältigende Welle von köstlichem, glührothem Feuer wäre, die donnernd herniederstürzte, und deren dampfender Wüst löhender Rauchwolken gleich wieder emporstiege.

Und dann plötzlich erlosch alles Licht, und nur der „Bridal Veil“, der Brautschleier allein erstrahlte in silbernem Lichte, während der Mond über ihn und die anderen Wälder seine zauberhaftigen, düsternen Regenbogen war.

In demselben Augenblick aber zählte es von der „Maid of the Mist“ in Hunderten von Feuergeraden empor, und einem Blümentopfe gleich drehten sich Tausende

\*) Das Dampfboot, das knapp unter den Fellen über den Niagara fährt.

leuchtender Sterne zu Fäden der Glücklichen aus, die von da oben das einzige, das überwältigende Schauspiel sich ansahen.

„Mein Brautbonquet“, flüsterte Loster.

„Wie schön, wie herrlich schön. Wie glücklich haben Sie mich gemacht.“

„Und Midolls? Auch er sah hinab. Doch sonderbar, es war ihm, als sei er wo anders, als sei er wieder dort in der Kirche und stehe mit ihr, seinem Weib, vor dem Altar, und trotz des Lötens der Wälder war's ihm, als höre er wieder die Worte:

„Sehen Sie nicht, daß ihnen der Käufer die Königin nimmt?“ und eine stille Thräne rann ihm über die Wangen hinab.

### Zweite Abtheilung.

Der neue Planet.

Erstes Kapitel.

Eine Lieberstörung.

„Das wird ein Kapitalpaß“, sagte Loster, „wenn Crookes und Midolls sehen werden, daß wir die Hochzeitsreise mit ihnen machen. Bin wahrhaftig neugierig auf Ihre Gesichter. Na, daß sie sich freuen werden, das glaubt Ihr wohl auch. Ich wenigstens bin dessen gewiß. Die Damen zum Beispiel.“

„Die Damen, lieber Loster“, unterbrach ihn jedoch Stoters, „den wir leider bisher weniger kennen gelernt haben, als die übrigen Mitglieder des Clubs, der aber auch ein ganz vorzüglicher Charakter war — die Damen, lieber Loster“, unterbrach er ihn, „lassen Sie lieber ganz aus dem Spiele.“

„Weshalb?“ fragte Loster, und that so erstaunt, daß er nicht einmal seine Cigarette weiter zum Munde führte.

„D.“ machte aber Stoters. „Nichts. Es ist nur ein Rath, den ich Ihnen gebe.“

„Den Sie befolgen sollten, lieber Loster“, nahm Nighby das Wort. „Denn... und es ist gut, daß Sie's wissen — wenn wir hier an Bord des „Fisch Bismarck“ sind, um mit hinüber nach Dings da, nach Europa zu fahren, so — seien Sie davon überzeugt, geschieht dies keineswegs deshalb, weil uns Ihre Idee so besonders gefallen hat, sondern...“

„Sondern?“ fragte Loster, und sah Nighby gientlich herausfordernd an, während er sich eine neue Cigarette drehte.

„Sondern weil mir dem Clubclub die Schande ersparen wollten, daß ein Mitglied bestelben sich so weit verhält, um...“

„D... nur weiter, bitte weiter“ drängte Loster, als Stoters, der wieder das Wort ergriffen hatte, einen Augenblick inne hielt.

„Um das zu thun“, setzte dieser denn auch unbeirrt fort, „was Sie zu thun im Begriffe waren.“

„Ah.“ machte Loster. „Und was ist das, wenn ich fragen darf?“

„Machen Sie das mit sich selber aus, lieber Loster“, mischte sich nun auch Jovers ins Gespräch. „In jedem

Falle wissen Sie, daß wir die Hochzeitsreise nicht um Crookes und nicht um Midolls wissen mitmachen, sondern lediglich nur um Ihre willen. Und wie Sie uns mit dem, wie nannten Sie's nur, mit dem „glorlosen“ Vorschlag kamen, Crookes und Midolls zu überraschen, da hätten Sie nicht Sie sein müssen, um nicht zu sehen, daß wir von Ihrer Idee alles Andere eher als einzigt waren.“

„Ich habe wirklich nicht das Geringste davon bemerkt“, behauptete Loster spöttlich.

„Na, wie Sie glauben. Jedenfalls sehr wissen Sie's. Sie wollten Ihre Idee nicht aufgeben, und Crookes durfte an der Reise nicht verhindert werden. Was blieb uns also übrig...“

„Als mitzufahren“, lachte Loster spöttlich auf. Dann stand er auf, ging ein paar Schritte in dem prächtigen Rauchzimmer auf und ab, trat dann zu Jovers hin, schlug ihm auf die Achsel und sagte:

„Wissen Sie was, Jovers? Sie sind ein Narr, Sie und die Andern auch. Ja, ja, lieber Jovers, Sie sind's wirklich. Oder glauben Sie, daß, wenn ich solche Absichten gehabt hätte, daß ich da gekommen wäre und gesagt hätte: „Kinder, wist Ihr was, wir wollen Crookes und Midolls überraschen und auch mit rüber über's Wasser?“ Nein, wahrhaftig, so dumm bin ich nicht und für so dumm müht Ihr mich auch nicht wahr. Ich hätte einfach nichts gesagt, versteht Ihr mich wohl? Ihr aber... doch's ist zu dumm, darüber zu reden, und er machte wieder ein paar Schritte von Jovers fort, trat aber gleich wieder dicht auf ihn zu und sagte: „Und dann wenn Ihr's schon glaubt, weshalb habt Ihr's nicht Crookes gesagt? 's wär' ein famoser Streich gewesen. Ich wär' gefahren, und Crookes und Midolls wären geblieben und hätten mich weidlich ausgelacht. Na, und wer verlacht wird, ist doch keine Gefahr mehr, und für eine Gefahr scheint Ihr mich doch zu halten. Nicht? und im Grunde könnte ich mich ja nur geschmeichelt fühlen über Euer Urtheil.“ setzte er in etwas nervösem Tone hinzu und ging wieder auf und ab, seine Hände auf dem Rücken kreuzend.

„Büßlich aber blieb er wieder stehen.“

„Und wenn ich nun“, sagte er, „wenn ich Euch nun sage, daß Ihr ganz auf dem Solwege seid, und mir an dem Wädel, an Midolls Frau — und auf die spielt Ihr doch an — auch nicht so viel gelegen ist, was dann?“ und er kniffte dabei mit dem Nagel seines Fingers.

„Dann soll es uns aufrichtig freuen“, meinte Jovers, „aber...“

Loster jedoch unterbrach ihn.

„Aber natürlich, Ihr glaubt mir nicht. Ihr glaubt es nicht, gerade als ob es bei mir keinen anderen Grund geben könnte, als immer nur diese Weiber. 's giebt aber einen, verlaßt Euch darauf, und wenn er Euch nicht eingefallen ist, mir ja.“

Und Loster setzte sich auf einen der Stühle, deren Lehne er zurückklappte.

„Mir ja“, wiederholte er, „und wenn Ihr ein bißchen darüber nachgedacht hätte, so wäre Euch die Idee von selber gekommen. Denn daß Ihr's wist, meine Weib hat mit Midolls gar nichts zu thun, sondern lediglich Alles mit Crookes.“

(Fortsetzung folgt.)

**Seiden-Haus M. Marchand,**  
Langgasse 23.

**Schwarze Seidenstoffe.**

Nur solide Qual. — Billige Preise.

**Berliner Geld-Lotterie,**  
Siebz. ficher G. März beginnend, Hauptsum. 100,000, 40,000 Mt. etc.,  
Loose à 3 Mt. 30 Pf. empfiehlt die hies. größte Lotterie erzielende  
Hauptcolleete von de Fallais, Langgasse 10.

In der letzten Weher Lotterie fielen mehrere gr.  
Gewinne in meine Colleet.

**50 Betten,**  
Indirt u. polirt, billigst.  
Ph. Lendle's Möbelager, Gürubogengasse 9.

Gute und b. Möbel in großer Auswahl und jeder Preis-  
lage zu v. Friedrichstraße 13 und 14. 1899

**Donatus-Profil-Brikets**  
sind das beste, reinlichste und angenehmste Brenn-  
material, und nicht theurer als andere Brikets. Zu  
beziehen im Alleinverkauf bei

**Wilh. Linnenkohl,**  
Kohlenhandlung,  
Ellenbogengasse 17 u. Adelheidstrasse 2n.

**Trauringe,**  
14-farbig, das Paar 24-30 Mt und höher, 8-farbig, das  
Paar 16-20 Mt und höher, Charmer-Trauring, beste  
Qualität, nach massigen Ringen, das Paar 8 Mt., nur  
breite kräftige Ringe empficht 14381

**E. Hücking, Marktstraße 29.**

**Herren-Stiefelsohlen und -Fled 2.30,**  
**Damen-** " " " " 1.80.  
Reparaturen schnell und gut.

**P. Schneider,**  
Gde. Altheiderg und Gochstraße.

**Geschäfts-Eröffnung**  
und -Empfehlung.

Empfehle mich der werthen Nachbarschaft, sowie dem  
verehrten Publikum zur

**Anfertigung von Herren- und  
Knaben-Garderoben,**  
sowie jeder Art von Uniformen, Livröen etc.  
Moderaste Ausführung. — Eleganter Sitz.  
Billigste Preise.

Reparaturen werden schnell und zu grösster Zu-  
friedenheit erledigt.

Reichhaltige Auswahl der Mustercollection.  
Nur billigste und modernste Stoffe für Anzüge, Paletots,  
einzelne Bekleidungs etc.

Hochachtungsvoll

**Ludwig Bauer,**  
Civil- und Militärschneider,  
25. Oranienstrasse 25, gegenüber dem neuen  
Gerichtsgebäude.

**Die General-Agentur**  
einer **angeesehenen Lebens-Versicherungs-Gesellschaft**  
für den **Bezirk Wiesbaden**

ist zu vergeben, auch kann die General-Verwaltung für Unfall- und Haftpflicht-Versicherung mit über-  
nommen werden.

Gef. Offerten erbeten sub L. V. No. 2 an das Subaltern-Büreau von Carl Caesar, Berlin S. W. 12.



Anstalt zur Behandlung von **Bewegungsstörungen bei Rückenmarkskranken.**  
**Luisenstr. 24.** Geöffnet von 9-11 Uhr Vorm.  
 4-5 Nachm.  
 Prospekte frei.

Dr. med. L. Badt.

**Patente** besorgen und vorwerthen  
**H. & W. Pataky,**  
 Berlin NW., Luisenstrasse 25.  
 10 Filialen. (F. a. 150/11) F 93  
 Frankfurt a. M., Kaiserstrasse I.

**Gänzlicher Ausverkauf**

von Galanteriewaaren. 1201  
Moritz Schaefer, H. Burgstraße 6.



**Joseph Wolf,**

Friedrichstrasse 48. Friedrichstrasse 48.

**Betten! Betten!**

Zwölf complete

**Muster-Schlafzimmer.**

Einzelne Betten und Bettwerk in allen Preislagen.  
Grösstes Betten-Lager am Platze.

Eigene Polster-Werkstätte. 1948

**Joseph Wolf,**

Friedrichstrasse 48. Friedrichstrasse 48.

Eine Garnitur Polstermöbel billig zu verkaufen (Kameltaschen-Regal). 2735

G. Hoffmann, Tapezierer,  
Webergasse 39, linke 1.

Ausschank von  
**Pa. Gräber Export-Bier.**

Reichhaltige Speisenkarte. Vorzüglic. Küche.  
Restaurant „Zum goldenen Hof“,  
Goldgasse 7. 11289

**Specialität für Raucher!**

**Schlaraffen-Lunten,**

Pilger und Knappen 8 Pf., Junker 10 Pf.,  
Ritter 12 Pf., Herrlichkeit 15 Pf.

Sortimentskistchen von 50 Stück 5 Mark,  
mild, fein, aromatisch, empfiehlt 2838

**L. A. Maseke,**

Wilhelmstrasse 30 (Park-Hotel).

**Thee-Handlung**

Gegründet 1823.

Frankfurt a. M.

Zell 33.



**Thee**

**Ronnefeldt**

zu

Originalpreisen

in Wiesbaden bei

Joh. Kirchhofes,

Webergasse 2.

(Man.-No. F 4980) F 11

**Familien-Thee**

M. 2.50 u. M. 3.50 per Pfd.

**Feinste Orangen-Marmelade**

u. alle sonstigen Frucht-Marmeladen, sowie Himbeerkompott, concurrenzlos beste Qualität, billigst. Nur eigene Fabrikate. Für Wiederverkäufer Engros-Preise. 2449

**Conditori Abler,**

Zaunstrasse 34 u. H. Burgstrasse 10.

**Thiemens' echter ostfriesischer**

**Hustenstiller,**

ein wohlschmeckender Saft in Flaschen à 50 Pf. und

1 Mk. ist in Wiesbaden erhältlich im 2591

**Theehause Wadi-Kisan.**

Grosse Burgstrasse 13.

Ferner käuflich bei: **Ad. Haybach,** Wehrstr. 22.

**A. Martini,** Taunusstr. 48.

### Geschäfts-Eröffnung und -Empfehlung.

Einem verehrten Publikum, Freunden und Bekannten, sowie der verehrten Nachbarschaft die ergebene Mittheilung, daß ich unterm Heutigen in dem Hause

**8. Spiegelgasse 8**

ein

**Spengler- und Installations-Geschäft**

eröffnet habe.

Als langjähriger Gehülfe in dem Installations-Geschäft des Herrn **Carl Castejer** bin ich in der Lage, allen an mich gestellten Anforderungen gerecht zu werden und wird es noch außerdem mein eifrigstes Bestreben sein, durch solide Arbeit, sowie nur prima Material meine werthen Gönner nach jeder Richtung zufriedenzustellen.

Um geneigten Zuspruch bittet

**Friedrich Christ,**  
Spengler u. Installateur.

## Grosser Räumungs-Verkauf!

Von Montag, den 27. Februar, bis Donnerstag, den 16. März incl., gewähren wir

# 20% Rabatt

auf

Handarbeiten jeder Art, Holz- und Korbwaaren, Balkon- und Veranda-Rohrmöbel.

**E. L. Specht & Cie.,**

Inh. Conrad Becker,

Wilhelmstrasse 40. 2727

Ein wahrer Freund und Helfer der

# Union-Wichse

in blau-weißen Dosen und  
Gibt rasch und mühelos schönsten Glanz.



Dienstboten ist die weitberühmte

Schachteln à 5, 10 u. 20 Pfg.

Zu haben in den meisten Geschäften.

**Bahnfahrern!** hehrer Jahre beteiligt sich in wenig

Minuten **Kropp's Zahnwatte** (20 % Garnool-Watte). Bestenfalls mit ausdrücklich **Kropp's Zahnwatte** in plombierter Hölzer à 50 Pf. In Wiesbaden nur bei Apotheker **Otto Siebert**, Marktstrasse 10, **Drogerie Sanita**, Taunusstrasse 8, und **Drogerie Sobus**, Taunusstrasse 25. F 62

### Tinten

von **Paul Strebel in Gera.**

Vorzüglichstes Fabrikat. 2752

Vorrätig bei

**Carl Pfeil,**

Buch- und Schreibwaaren-Handlung,  
Kleine Burgstrasse 4.

**Kameltaschen-Garnitur,**

neu, gut gearbeitet, f. 1.80 Mk. je best. Marktstr. 44, 1. 385

### Kohlen.

In Qual. mal. Hausbrandkohlen, grub u. schrottig, In Qual. gewaschene mal. Ofen- u. Herdohlen, sehr grob u. adreulich, In Qual. gewaschene Fett-Nusskohlen, Kern I, II u. III, sowie sonstige Brennmaterialien empfiehlt

**Wilh. Linnenkohl,**

Kohlenhandlung,  
Ellenbogengasse 17 und Adrichstrasse 2a.

**Anthracit-Kohlen,**

**Rohlscheider St.** empfiehlt zu möglichst billigen Preisen. Wiederverkäufer erhalten bei größerer Abnahme einen Rabatt. 2743

**A. Eshbacher,**

Siebrich a. Rh., Adolfsstr. 10.

Hochfeines Flaschenbier empfiehlt die Bierhandlung  
Gmeltstrasse 14.

Meinen geehrten Kunden, Nachbarn und Gönnern hiermit die ergebene Mittheilung, dass ich die

## Brod- und Feinbäckerei

**Carl Schweissguth, Röderstrasse 17,**

käuflich erworben und heute übernommen habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Abnehmer nur durch gute Waare und reelle Bedienung in jeder Weise zufriedenzustellen und bitte meine jetzigen Nachbarn, sich von der Güte meiner Backwaaren überzeugen zu wollen. 2913

Mit vorzüglicher Hochachtung!

**Heinrich Veltjens,**  
Röderstrasse 17.



Wegen vollständiger Geschäfts-Veränderung

# Total-Ausverkauf

meines Gesamtlagers in

Spitzen, Bändern, Besätzen, Garnituren etc.

**Beginn des Ausverkaufs: Montag, 6. März.**

Bis dahin bleibt das Geschäft wegen Lageraufnahme geschlossen.

## Sal. Bacharach.

2. Webergasse.

Webergasse 2.

9483

la Angelschellfische p. Pfd. 40—45 Pf.,  
 Schellfische, grosse, p. Pfd. 35 Pf.,  
 mittel, " " 25—30 " "  
 kleine, " " 20 " "  
 Cabliau und Seehecht im Ausschnitt,  
 Backfische per Pfd. 25 Pf. empfiehlt 2947  
**Adolf Haybach, Wellritzstr. 22,**  
 Telephon 264.

### Frische 1898er Bahia-Importen.

Hervorragende Qualitäts-Cigarren!

Von der renommierten Firma **Rodenburg & Co** in **St. Felix** (Brasilien) wurde mir der **Alleinverkauf** übertragen, was ich hiermit ergebenst zur Kenntnis bringe.

Tannusstrasse 5,  
gegenüber dem Kochbrunnen.

*Wilhelm Völl*

(vormals in Bremen).

Prima Stockfische Oberbohrerpost 6 und auf dem Markt.  
 Frische Eier jeden Tag 10—12 Spachtel 6.  
 Cassafuchante, das Beste der Gattung, mit Stahlpanzer-  
 Zerkor, Nat. Controlverschluss, absolut feuer, diebstahlsicher, voll. für  
 Private, Kaufleute, Genossenschaften, haben noch eine Anzahl, von  
 Mt. 200 an, bei langf. Ger., s. Zeitf. Friedrich, Wiesbadenerstr. 47.

9. **Wichelsberg 9**, Eingang im Götzen.  
 Neue polierte **Reinwandbetten** (Reinwand) 100, passende Nach-  
 tische 22, polierte **Roumdecken** 30, schöne **Kamischlaken-Decken** 75,  
**Gonape** 40, **Portiären** mit polierten **Stangen** 16, aus erb. **Chaise**  
**longue** 32, **Dienerstühle** 20, 12 Stück glanzgestrichte **Mouleaux**  
 à 1.20 Mt. 2761

**Umzugs halber** eine feine moderne über-  
 polierte **Barockstuhl**  
 Garnitur, ein **Reich-Engelsthran**, ein **Sopha**, ein **Stuhl**,  
**Tomme**, ein **drauses Kissen**, ein **Rechtisch** mit **Wärmepf.**  
 drei **Portiären**, ein **Reinwand** mit **Bordüren**, ein **Kofeläufer**,  
 eine **Reinwand** zu verkaufen **Herrngartenstr. 15, 2 St.**

## Seiden-Bazar S. Mathias.

# Morgen

# Schluss des Ausverkaufs.

2941



# Zur Aufklärung.

Der Kirchen-Vorstand der Bergkirchgemeinde hat dem Organisten **Hempel** in München die Bergkirche zu einem Orgel-Concert am 10. März eingeräumt, wogegen der letztere zu wohlthätigen Zwecken dem ersteren 100 Mark überwies.

Die Berufung der Kartenverkäuferin auf den ersten Pfarrer der Gemeinde, sowie die Angabe, daß das Concert ein ausschließliches Wohlthätigkeits-Concert sei, sind demnach der Wahrheit nicht entsprechend.

**E. Veessenmeyer, Pfr.** 2965

**Unterzeichnete** möchte die Damen unserer Stadt an die im Hof Lindenhaus angefertigten **St. Emmeran-Teppiche**, Handtücher, Erntern und um gütigen Ankauf bitten. Auswahl vorhanden.

Hof Lindenhaus, Waldmühlstraße 31. A. v. Hauefeldt.

Wir bringen hiermit zur Anzeige, daß am **Sonntag, den 5. März, von ca. 11½ bis 12½ Uhr Mittags** die Strom-Lieferung wegen vorzunehmender Arbeiten eingestellt werden wird. 2965

**Städt. Elektrizitätswerk, Elektrizitäts-Actien-Gesellschaft, vorm. W. Lahmeyer & Co.**

**Hente Freitag, Nachmittags 2½ Uhr: Fortsetzung der großen Schuhwaaren-Versteigerung**

in dem Saale zu den **3 Kronen 3, 23. Kirchgasse 23.** **Karl Ney & Cie., Auctionatoren.**

NB. Der Zuschlag erfolgt auf jedes Gebot.

## Achtung! Steinmehlen!

Am Sonntag, den 5. März, findet eine öffentliche Steinmehlen-Versteigerung statt.

**Tagelobung:** 1. Bericht des Frankfurter Bezirksrates, 2. Besprechung über den demnächst den Weibern vorzulegenden Lohn-Tarif, 3. Berichtebuch.

Die Lohn-Kommission der Steinmehlen.

**Frische Sektische, Sprossen, Bäcklinge** jeden eingetroffen, billig. Erb Nachfolger, Retrosstraße 12.

# Grossh. Technische Hochschule zu Darmstadt.

Abteilungen für Architektur, Ingenieurwesen, Maschinenbau, Elektrotechnik, Chemie (einschließlich Elektrochemie und Pharmacie), Allgemeine Abtheilung (insbesondere für Mathematik und Naturwissenschaften). Cursus für Geometer I. Klasse, Staatsprüfungen vor dem Grossh. Prüfungsausschuss zu Darmstadt (die hier abgelegte Bauführerprüfung wird in Preussen anerkannt), Reichsprüfung für Pharmazeuten, Diplomprüfung, Prüfung für Nahrungsmittel-Chemiker, besondere Prüfung für Ausländer, Zulassung der Studierenden an den Staatsprüfungen für Hochbau-, Ingenieur- und Maschinenwesen in Baden, Bayern, Braunschweig, Hessen, Preussen, Sachsen, Württemberg. Das Studium kann sowohl im Herbst, als auch zu Ostern begonnen werden. **Aufnahmen** vom 12. April an. Beginn des Unterrichts 25. April. Programme gegen Einsendung von 20 Pf. in Briefmarken. **Das Rectorat.** (Fa 1442/2 g.) F 198

# Der Räumungs-Verkauf

zu **Ausnahme-Preisen** findet nur noch statt bis **Samstag, den 4. März, Abends.**

**Waarenhaus Julius Bormass, Kirchgasse 44, Eckladen.**

# Walhalla

\*\* Theater. \*



Nur noch heute:

Dahomey.

Morgen Samstag (bis incl. Montag, 6. März): Gastspiel in Mainz, Stadthalle. Sonntag (8 Uhr Abends): **Gr. Concert** (Mk. 0.50). Bei ungünstiger Witterung auch Nachmittags: **Gr. Concert** (Mk. 0.30).

Dienstag Wiederaufnahme der Vorstellungen.

**Damen-Gardrobe, Mäntel, Jaquets, Capes** sowie **Moderraffungen** werden unter Garantie angefertigt; **Schmittmüller** für jedes gewünschte Kleidungsstück werden billig geliefert. 569

Wädhungsbohl J. Sieber, Laugasse 3, 2. Et.

## Handschuhe.

Für **Confirmanden** und **Communicanten** empfehle mein gut sortirtes Lager in schwarzen, weißen, farbigen **Glacés** und **Stoff-Handschuhen**, **Cravatten**, **Selbstnägen**, **Strümpfen**, **Handschuhen** in größter Auswahl und guten Qualitäten zu den billigsten Preisen. 2990

**Gg. Schmitt, Handschuhgeschäft, 17. Laugasse 17.**

## Stets

finden Sie die billigste Waare

Manufactur-Waaren

**Guggenheim & Marx, Wiesbaden, 14. Marktstr. 14.**

Heute u. die folgenden Tage kommen in den Verkauf: **200 Reste für schwarze Kleider**, reißwollene doppeltbreite Qualitäten, jeder Rest von 6 Meter kostet 3.00, 4.50 u. Btl. 5.00, je nach Güte. **500 Reste Gläser Sport-Planen**, kahne weiche Waare, 30 Ctm. breit, jeder Rest 3/4 Meter kostet Btl. 1.20.

**Reste** in bedrucktem Baumwoll-Planen, beste Qualitäten, etwas ältere Dessins, jeder Rest enthält 3 Meter und kostet Btl. 1.—. **Schürzen-Reste**. — **Bettzeug-Reste**. 2978

## Collegen,

welche in Ermangelung der Kenntniss, was **Naturheilskraft** vermag, und **Wahrnehmungen** von Rückgang an Kräften und **Nerven** bemerken, finden, auf meine eigenen Erfahrungen gestützt, die **Erklärung** und **Anwendungen**, um hier die **Jugendkräfte** wieder zu erlangen. Ich bin im Alter von über 70 Jahren und kann meinen **Obliegenheiten** noch in allen Dingen vorleben. Näheres der **vorgeschriebenen Kurbehandlung** findet gegen **Zusendung** von **20 Pf.** in Briefen, um **Kosten** zu bedeu. **E. Schüssler**, **Altestraße** bei **Bredten**, **Königsberg**, **Wita** **Wettin**. F 82

# Küchen-Einrichtungen

Nach auswärts franco Fracht und Emballage.

in allen Preislagen empfiehlt

**Erich Stephan,**

Grosse Burgstrasse 11, Part. u. 1. Etage. **Telephon 736.**

## Fremden-Verzeichniss vom 2. März 1899.

<b>Adler.</b> Wolf, Dr. m. Fr. Limburg Guntz, Wilh. Kassel Markelbach, Pfr. Kirchen Jäger, Georg. Hassen Schueren, H., m. Tochter. Antwerpen Meyer, Wilh., Rechtsanw. Hannover Meyer, Hannover <b>Hotel Acgla.</b> Kaskel, Josephine, Fr. m. Bed. Paris Berolzheimer, Gustav, m. Fr. Färth	<b>Hotel Dahlheim.</b> Heimke, Dr. med. Harzburg <b>Einhorn.</b> Nostbisch, Kfm. Köln Wolf, Kfm. Berlin Ascher, Kfm. Berlin Böhm, C. Kfm. Pösmbeck Marcus, E., Kfm. Köln Giller, Kfm. Frankfurt Taittscheke, Kfm. Leipzig Trilke, A., Kfm. Hamburg Cohen, E., Kfm. Köln <b>Eisenbahn-Hotel.</b> Bundhage, C., Bauunter- nehmer. Hunsdorf Oldenburg, Kfm. Berlin Wunderlich, G., Kfm. Färth Einhaus, Fabr. Harmsen Winquth, Fritz. Worms <b>Engel.</b> Spoerry, Th., Rent., m. Fr. Zürich Gillet, D., Geh. Leg.-Rath. Amsterdam <b>Grüner Wald.</b> Mittelstaedt, W., Kfm. Ober-Langenbillan Lieber, A., Kfm. Berlin Hinterleitner, Kfm. Köln Menz, Fr. Jena Treu Fried, Kfm. Berlin Karnab, Kfm. Köln Strauss, Kfm. Warzburg Traut, E., Kfm. Lehr	<b>Englischer Hof.</b> Baron Wolf, Paul, Garde- Oberst. Petersburg Anders, Engenie, Fr. Petersburg Edmond, Dr. Chicago Zipper, Emil, Kfm. Wien <b>Zum Erbsprinz.</b> Mehl, Wilh., bedersheim <b>Hotel Hoppel.</b> Michael, A., Kfm., m. Fr. Berlin Zimmer, O., Kfm. Valendar Joersel, F., Kfm. Strassburg Goldenstein, E., Kfm. München Weinberg, G., Kfm. Karlsruhe Schild, C., Kfm. Dortmund Schultheis, E. Kassel <b>Hotel Kaiserhof.</b> Koer, Otto, Dr. jur., m. Fr. Elberfeld Eisemann, Nathan, Fr. Boston Eisemann, Elise, m. Fr. Boston Eisemann, Lisa, Fr. Boston Eisemann, Fred. Boston <b>Goldene Metze.</b> Weyhe, Emil, Prof. Dessau Weyhe, Marie, Fr. Dessau Haxel, Paula, Fr. Frankfurt <b>Goldenes Kreuz.</b> Schmidt, Cl., Fr. Lübeck	<b>Hotel Mehlner.</b> Fium, Fr. Kfm. Warzburg Rander, Felix, Oberleut. Erfurt Kremmer, Hans, Kfm. Leipzig <b>Hotel Metropole.</b> Ollereven, Kfm. Krefeld Boas Neu Gaas, Ritterguts- bes., m. Fr. Mecklenburg Sockolow Sosodkina, B., m. Fr. Moskau Mayer, Gabriel, m. Frau. Luxemburg May, Fr. Dr. Mühlheim Vanstone, m. Fr. New-York v. Rheinlein, L., Fr. Remagen v. Westhoven, Martha, Fr. Münster Gabriel, E. Kreuznach v. Krauss, E., Leut. u. D. Darmstadt <b>Villa Nassau.</b> Rommenholler, Fr. General- Konsul. Rotterdam Rommenholler, Ch. G. Stud. phil. Rotterdam <b>Noucenthof.</b> Meng, E., Kfm. München Zimmermann, N., Kfm. Mannheim Rohrmann, G., Fabrikbes. Lueba Cosack, J., Kfm. Köln Berges, E. Waideck	<b>Hotel Oranien.</b> Schoeller, Max, Dr., m. Fr. Berlin <b>Pfälzer Hof.</b> Heuser, A. Düsseldorf Heuser, Ludw. Düsseldorf Schuler, H. Amsterdam Gonsky, J., Fr. Amsterdam Schulz, Kfm., m. Fr. Berlin <b>Quisiana.</b> Boehmer, Offiz. Düsseldorf Pappenheim, Graf. Frankfurt <b>Rhein-Hotel.</b> Gries, London Kummerley, C. Kfm. Leipzig v. Guerow, E., m. Frau. Heidelberg Strack, Düsseldorf Schmidt, W. Wien <b>Rose.</b> Sabarly, Albert, m. Fam. Frankfurt Mayer-Bass, Fr., m. Bed. Frankfurt Sachs, Siegfried u. Manfred, 2 Frn. rankier. Berlin Miller, Fr., m. T. Great Baddow Bridgen, Fr. Great Baddow Guinnes, Fr. London von Revienski, Constantin. Gütabas. Minsk	<b>Goldenes Ross.</b> Schermaly, George, Kfm. Bielefeld Bohly, C., Steinbrucher, M.-Appel Bielefeld <b>Schützenhof.</b> Bartling, Gustav, Kfm. Bielefeld <b>Weisser Schwan.</b> Schleiher, Rich. Fr. Schönthal <b>Hotel Schweinsberg.</b> Schwengler, P., Kfm. Düsseldorf Linder, Archit. Frankfurt Graf. Secr. Frankfurt <b>Tannus-Hotel.</b> Lügges, Fabr., m. Fr. Viersen Seyring, Kfm. Berlin Gaudert, Fabr., m. Frau. Barmen Imbert, m. Fr. Karlsruhe Bertrand, Chemiker, Dr. Dresden v. Rosenberg, Offizier. Hannover Steinmann, m. Fr. Köln Holland, Kfm. Berlin Remy, Kfm. Frankfurt <b>Hotel Victoria.</b> Lampert, Fr. Hamburg Lampert, Hamburg	<b>Hotel Vogel.</b> Weyeremann, Kfm. Otzarauch Letschert, Kfm. Erbach Land, Kfm. Heining Koch, Kfm. Berlin <b>Hotel Weiss.</b> Wolf, Dir. Darmstadt Becker, Oberingen. Darmstadt Reifenrath, Fabrikant. Oberlahnstein <b>In Privathäusern:</b> Pension Dabheim. Wrede, Rich. Engelskirchen Wrede, Fr. Engelskirchen Wolf, Theres, Fr. Berlin Pension Margaretha. Reiff, Fr. Stuttgart Haas, Emil, Fbkbes. Mainz Marktstrasse 6, 1. von Müllendorf, Leonhard, Offizier. Oldenburg Pension Ossent. Streucias, Alfred, Leut. Schleswig Privatbank Dr. Schütz. Marx jun., H., Fabrikant. Lambrecht Botsong, C., Cand. med. Heidelberg Tannusstrasse 47. Lorma, Helene, Fr. Krakau Lorma, Greta, Fr. Schaus- spielerin. Wien
--	--	---	--	--	--	---







**Großer Laden** mit oder ohne Geschäftsräume  
Näh. im Tagbl.-Verlag. 1223  
Colonialwaaren-Geschäft mit vollständigen Inventar, in  
guter Lage, per 1. April zu vermieten. Off. unter  
O. H. 219 an den Tagbl.-Verlag ertheilen. 977

**Restaurant**  
in bester Lage von Wiesbaden u. hervorragendem Neubau zum  
1. April c. zu vermieten. Das Lokal eignet sich besonders für  
Societäten eines Weinrestaurants. Offerten unter P. H. 27  
an den Tagbl.-Verlag ertheilen.

**Größerer Hofraum**  
mit Wohnung oder einfachem Zimmer, Maniarde oder Keller  
zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1290

**Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.**  
Adelheidstraße 83, Ecke Kaiser-Friedrich-Ring, hochfeine  
Wohnung von 8 Zimmern mit reichlichem Zubehör zu ver-  
mieten. Näh. An der Ringstraße 1, A. 2960

**Herrschaftliche Wohnung,**  
mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, 8 Zimmer,  
Küchen, Veranda, reichliche Nebenzimmer im Souterrain,  
Staben dachstuhl paratfertig, ist per 1. April 1899 Humboldt-  
straße 5, Hofpart., zu vermieten und im März zu beziehen.  
Näheres dachstuhl. 831

**Kirchgasse 43, Neubau Storch-  
nest,** herrschaftlich ausgestattete Wohnungen in der  
1. und 2. Etage, bestehend aus 8 Zimmern, Küche,  
Badezimmer und reichlichem Zubehör, Kohlenheizung, sofort zu  
vermieten. Näh. Rheinstraße 30, Part. 3104

**Barfstraße 9b,**  
in feinsten und schönsten Lage, ist die zweite Etage  
von acht hochgelegenen Zimmern, Badezimmer, reich-  
lichem Zubehör, Personen- und Kohlenheizung, Gas,  
elektrisches Licht etc., zu vermieten. An-  
suchen Vormitt. von 11-12 und 3-4 Uhr. 689

**Barfstraße 40** hochherrsch. Part.-Wohnung,  
Belustigungs-Anlage und sehr reichl. Zubehör, auf 1. April,  
einst. und früher zu vermieten. Näheres dachstuhl u. Kaiser-  
Friedrich-Ring 18, 2. 1009  
Waldstraße, Ecke der Rheinstraße, ist für den 1. Oct. einst.  
1. Juli d. J., die 1. Etage mit 8 Zimmern und allem Zubehör  
zu vermieten. Näh. Tannusstraße 12, im Laden. 400

**Höhenlage.**  
Herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 8, eventuell  
16 Zimmern, Küche, Balkon, gedeckten Loggia nach  
reichlichem Zubehör, per 1. Oktober c. zu vermieten.  
Gartenanlage. Näh. Kapellenstraße 43, Part. 1692

**Herrschaftliche Wohnung** von 10 Zimmern, 1, 2, 3. Etage,  
mit reichlichem Zubehör, Ecke Kaiser-Friedrich-Ring u. Ballast-  
straße, auf 1. April zu verm. Näh. bei d. Serrachstraße 4. 821

**Wohnungen von 7 Zimmern.**

**Adelheidstraße 58** ist die elegante 3. Etage,  
best. aus 7 schönen Zim.,  
Näh. bei Barf. Ring bis 4 Uhr. 7677

**Waldstraße 60, Bel-Etage, 7 große, 1 ft. Zimmer, Bade-  
zimmer, Keller, Maniarde, eventuell Stellung, Remise,  
Küchenzubehör, auf 1. April 1899 zu vermieten. Ansuchen  
von 3-5 Uhr Nachmittags. Näh. bei Cron. Ringstraße 11. 539**

**Alexandrastraße 4** hochherrsch. Wohnung,  
bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer, reichlichem  
Zubehör, 7 gr. Z.,  
darunter 2 Salons, Bad u., geringe Nebenzimmer — feine  
und gesunde Lage — zu verm. Näh. in No. 10. 7665

**Alexandrastraße 4** hochherrsch. Wohnung,  
bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer, reichlichem  
Zubehör, 7 gr. Z.,  
darunter 2 Salons, Bad u., geringe Nebenzimmer — feine  
und gesunde Lage — zu verm. Näh. in No. 10. 7665

**Alexandrastraße 4** hochherrsch. Wohnung,  
bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer, reichlichem  
Zubehör, 7 gr. Z.,  
darunter 2 Salons, Bad u., geringe Nebenzimmer — feine  
und gesunde Lage — zu verm. Näh. in No. 10. 7665

**Kaiser-Friedrich-Ring 31**  
ist elegant einger. Wohn. von 7 Zimmern mit reichl. Zubeh. auf  
gleich ob. später zu verm. Näh. bei d. Rheinstraße 20. 7049

**Im Neubau Kranienstraße sind hochgelegene  
herrsch. Wohnungen** von 7 u. 8 Zimmern mit allem  
Zubehör auf den 1. April und später zu vermieten. Näh. im  
Neubau an Ringstraße 13, 1. Et. hoch. 1617

**Kapellenstraße 75,** Zimmer nebst reichlichem  
Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf sofort oder später zu  
vermieten. Ansuchen von 11 bis 12 Uhr Vormittags. Näheres  
Näheres Goldgasse 5, im Bäckereibüro. 1408

**In meinem Hause ist die 2. Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst  
Zubehör, auf den 1. April c. anderweitig zu vermieten. Näheres  
Fritz Massler, Moritzstraße 35, Ecke Goethestraße. 304**

**Merenthal 2 (Neubau),**  
Dachpartee, 7 Zimmer, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit  
reichlichem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh.  
Schwalbendachstraße 30, Part. 6313

**Oranienstraße 42, 3. Etage, 7 Zimmer, Balkon, Küche, 3 Man-  
iarde, 2 Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres  
Oranienstraße 24, 2. Et. 689**

**Parkstrasse 11c,**  
in erster Lage Wiesbadens, ist die hoheleg. Bel-Etage  
von 7 Zimmern zu vermieten. Näh. daselbst oder Schwal-  
bendachstrasse 59, 1. St. 5558

**Rheinstraße 92, 2 hochherrsch. Etage, 7 Zimmer, Bad u.  
Zubehör, per 1. Juli zu verm. Näh. Souterrain. 1486**

**Schliersteinersstrasse 3** 2. Etage, Wohnungen von 7 Zimmern,  
mit allem Zubehör der Neuzeit eingerichtet, zum 1. April zu  
verm. Freundl. freie Lage ohne Hintergebäude. 7707

**Tannusstraße 6, 3. Etage, 7 Zimmer und  
Zubehör, auf den 1. April c. anderweitig zu vermieten. Näheres  
Tannusstraße 2, 1. nur Vormittags. 1196**

**Tannusstraße 14**  
ist die dritte Etage mit 7 Zimmern, Badezimmer u. allem Zubehör  
für den 1. October d. J., einst. früher zu vermieten. Näheres  
im Laden. 1213

**Eine 2. Etage,** bestehend aus sieben Zimmern,  
Badezimmer, Küche u. Zubehör,  
ist auf 1. April zu verm. Näh. Rheinstraße 60, Part. 1149

**Für Fremdenpension**  
geeignete Wohnung in Anlage der sofort zu vermieten.  
Näheres in der  
Wohnungsbüreau Lion, Schillerplatz 1.

**Wohnungen von 6 Zimmern.**  
**Adelheidstraße 58** ist die elegante Barterre-  
Wohnung, bestehend aus  
6 schönen Zimmern mit gr. Veranda, Badezimmer, 3 Maniarde,  
zum 1. April zu vermieten. Ansuchen täglich bis 4 Uhr.

**Adelheidstraße 90** herrsch. Wohnung,  
bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Bad, Kohlenheizung, 2 Balkon,  
2 Maniarde, 2 Keller, per 1. April zu vermieten. Näheres  
daselbst oder Barterrestraße 13, A. 1336

**Waldstraße 23, 3. Etage, 6 Zimmer auf 1. April zu verm.  
Ansuchen von 11-1 Uhr. Näh. bei  
Hermann Petzsch, Lützenplatz 6. 7478**

**Waldstraße 94** sind Wohnungen von 6 Zimmern, Garberode  
u. allen neuen Einrichtungen und verheirateten Pächtern  
zu v. Näh. bei Müller & Vogt, Welschth. 18, Westf. 612

**Alexandrastraße 9** herrsch. Wohnung  
mit besonderem Vor-  
zügen, in feiner und gesunder Lage, 6 ger. Zimmer,  
Bad u., zu vermieten. Näh. in No. 10. 7667

**Neubau An der Ringstraße 10**  
sind herrsch. Wohnungen von 6 Zimmern, Küche, Bad,  
Badezimmerheizung, 2 Balkon u. reichl. Zubehör, mit schön  
Veranda, sofort oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 4168

**Dachpartee 7, 2. Etage, neu hergerichtet,  
6 Zimmer, Bad, 2-3 Maniarde, 2 Keller, sofort beziehbar, zu  
vermieten. Näheres daselbst Barterre. 1463**

**Waldstraße 31** ist die 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern  
nebst Zubehör, auf den 1. Mai oder später zu vermieten.  
Ansuchen v. 10-12 Uhr. Näh. Wilschth. 27, A. 1056

**Waldstraße 27** herrsch. Wohnung, 6 schöne Zimmer, Balkon,  
Bad, Küche, Zubehör, per April zu vermieten. Ansuchen von  
11 bis 1/2 Uhr. 7877

**Herrsch. Wohnung,**  
zweite Etage, 6 Zimmer, Badezimmer nebst reichem  
Zubehör, gesunde Lage, herrliche Aussicht  
über ganz Wiesbaden, Platte, Veranda etc.,  
auf 1. April sehr preiswürdig zu vermieten. Näh.  
beim Hauptbureau Barterre, Humboldtstraße 11.  
Ansuchen Nachmittags zwischen 5 und 6 Uhr. 1176

**Kaiser-Friedrich-Ring 23** sind auf 1. April hochherrsch. Wohnung  
Wohnungen von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör zu ver-  
mieten. Näh. daselbst und Waldstraße 16. 300

**Kaiser-Friedrich-Ring 100a, Neubau, neben Adelheidstraße,  
6 Zimmer, Bad mit Warmwasser etc., für gleich oder später zu  
vermieten. 7600**

**Waldstraße 33** ist die 1. Etage, bestehend aus 6 Zimmern  
nebst Zubehör, per 1. April 1899, per 1. Juli zu vermieten. Ansuchen  
von 11-1 Uhr. Näh. Kapellenstraße 30, Fremdb. 314

**Lützenstraße 43, 3. Etage links, eine schöne Wohnung von  
6 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres  
daselbst oder Waldstraße 15, im Laden. 771**

**Moritzstrasse 23, elegante 2. Etage, 1 Salon  
mit Balkon, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansardzimmer,  
2 Kammer, 3 Keller-Abteilungen, Mithen, der Waschk-  
Küche und Frohwerk, 1 an ruhige Mitbewohner, ohne  
kleine Kinder per 1. April zu vermieten. Näh. Partee  
beim Eigenthümer. 579**

**Nicolastraße elegant Wohnung, 6 Zimmer, Bad mit Warm-  
wasserheizung, Balkon, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh.  
an Goethestraße 1, Part. 336**

**In meinem Hause  
Neugasse 24  
ist im 2. Stock eine Wohnung  
von 6 Zimmern mit Balkon,  
Küche, Badezimmer und allem  
Zubehör auf 1. April 1899 zu  
vermieten. Näh. zu erfragen  
bei E. Grether. 680**

**Barfstraße.** Herrsch. Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern  
nebst Zubehör, per 1. April  
zu vermieten. Preis 1700 Mk. Näheres Barfstraße 21. 7790

**Rheinstraße 111** (ehed. Hof-Part.), 6 Zim.,  
Küche und Zubehör, zum  
1. April 99 zu verm. Näh. Wohnungsbüreau Lützenstraße 93. 6315

**Schliersteinersstrasse 7** herrsch. Wohnung, 6 Zimmer m. Balkon,  
Bad u., auf gleich ob. später zu vermieten. 5183

**Schönenstraße 6, Bel-Etage,  
6 Zimmer, Keller, Balkon, Bad, Küche mit Speisek. u. Kuchenzim.,  
2 Maniarde, 2 Keller u., per 1. April 1899 zu vermieten. Näh.  
bei Max Hartmann, Waldstraße 61. 7619**

**Sonnenbergerstraße 39**  
ist die Barterrewohnung, 6 Zimmer, 1 Badezimmer nebst Zubehör,  
auf 1. April oder später anderweitig zu vermieten. Näheres im  
oberen Stock daselbst. 1468

**Elegante,** mit allem Comfort der Neuzeit  
versiene Wohnung, Bel-Etage,  
6 Zimmer, Küche, Badezimmer, Frontispiz u. sonst. Zubeh.,  
zu vermieten. Näh. Oranienstraße 1, A. 1218

**Victoriastraße 9, 1. Et.,**  
am Kaiserhof, f. 1. Mai oder später zu vermieten: 6 herrsch. u.  
Zimmer mit Veranda, 2 Balkon, 3 gr. Maniarde, Kohlen-  
heizung, Bad, 2 Keller, Küche, Speisekammer. 1567

**Waldstraße 14** ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern  
mit reichlichem Zubehör, per 1. April 1899 zu vermieten. Näh.  
im 2. Stock oder Waldstraße 23, Part. 7891

**Barterre-Wohnung,**  
6 Zim., in bester Anlage, in ruhiger herrsch. Lage,  
per 1. April zu verm. Näheres, mit gezeichnet. Näh. im  
Wohnungsbüreau Lion,  
Schillerplatz 1.

**Wohnungen von 5 Zimmern.**  
**Adelheidstraße 92** (im Neubau) sind schöne Wohnungen von  
5 Zimmern mit Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, auf  
1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 91, Part. 7779

**Adelheidstraße 95, Neubau, Souterrain, Wohnungen u. 5 Zimmern,  
Küche, Bad, Kohlenheizung, je 2 Maniarde u. Keller, auf 1. April  
zu vermieten. Näh. daselbst oder Barterrestraße 13. 7836**

**Waldstraße 5, 3. Et., 5 oder 6 Zimmer, Balkon u. Zubehör  
zum April oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7611**

**Angustastr. 1,** Ecke der Moritzstraße, Bel-Etage,  
6 Zimmer u. Zubehör zum 1. April zu vermieten. 7611

**Bierstädterstr. 9** Wohnung von 5 Zimmern  
u. Zubehör zu verm. 649

**Waldstraße 27** Wohnung von 5 Zimmern, 2 Balkon, Kohlen-  
heizung, Bad mit Wasser und warmer Wasserversorgung u. allem Zubeh.  
auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst bei  
C. Moos. 583

**Friedrichstraße 21, Part.** sind fünf Zimmer und Küche auf  
1. April zu vermieten. Näh. daselbst 1. Et. h. 782

**Friedrichstraße 46, 3. Etage, schöne geräumige Wohnung,  
5 Zimmer, Bad und alles Zubehör, auf 1. April zu verm.  
Näh. Sonnenbergerstraße 23. 890**

**Goethestraße 23** ist die 2. Etage, best. aus 5 Zimmern u. u.  
Zubeh., auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Part. 1472

**Humboldtstraße 46** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon,  
mit reichl. Zubehör, per 1. April zu verm. Näh. Part. 1402

**Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 26**  
sind herrsch. Wohnungen, 5 Zim., Küche u. Bad, 3 Balkon  
nebst reichl. Zubeh., zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-  
Ring 22, Part. rechts. 1501

**Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 29** ist die elegant eingerichtete  
3. Etage von 5 Zimmern, Bad u. allem Zubehör auf gleich  
ob. 1. April 1899 u. von R. Kaiser-Friedrich-Ring 3, A. 7608

**Kaiser-Friedrich-Ring 35** (Neubau), Bergartenstraße, 2. Etage,  
herrsch. Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Küche, Kohlen-  
heizung, 2 Maniarde, Keller, auf 1. April zu verm. Näh. im  
Neubau, bei d. Serrachstraße 23, Part. 1. 1580

**Karlstr. 24,** nächst der Waldstraße, 1. Etage mit 5 Zimmern  
nebst Zubehör auf April zu verm. Näh. daselbst 2. Etage. 448

**Kirchgasse 33** ist die 2. Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör, auf  
April zu vermieten. Näh. daselbst. 783

**Langgasse 19** ist der obere Stock, 5 Zim., u. 3  
Keller, auf 1. April zu verm. Näh. im Laden, bei  
Langgasse 5, 2. Et., u. Waldstr. 3, Part. u. 2. H. u. Juch. per  
April an ruh. Leute s. um. Preis 500 Mk. Näh. bei d. 1230

**Waldstraße 44** Bel-Etage mit Balkon,  
Zubehör per 1. April zu verm. Näh. daselbst. 216

**Waldstraße 66** Salon m. Balkon, 4 gr. Zimmer, 2 Man-  
iarde, 3 Keller u., per April zu verm. Näh. Waldstr. 27

**Ecke der Waldstraße und Goethestraße 16** Wohnung von fünf  
Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. April zu verm. 632

**Müllerstr. 2,** 1. Etage Wohnung, 5 Zimmer mit  
Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 783

**Neubauerstraße 6**  
(3 Minuten vom Kochbrunnen, in der Nähe des Waldes),  
2 Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 3 Maniarde, großes  
Frontispiz-Zimmer, feine Ausstattung des Gartens, per  
1. April zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 230

**Nicolastraße 24** herrsch. Wohnung, 3. Etage, 5 Zimmer u.,  
2 Balkon, mit prachtvoller Veranda, per 1. April zu verm. Näh.  
beständig Vormittags von 10-12 Uhr. Waldstraße 29. 6022

**Oranienstraße 53, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer,  
Barterre der Neigenstraße. 5783**

**Philippbergstraße 3, Part.** ist eine schöne Wohnung von  
5 Zimmern, Balkon u. Zubehör auf 1. April zu verm. 427

**Rheinbahnstraße 4** ist der 3. Stock, best.  
aus 5 Zimmern,  
Bad, 2 Balk., 3 Maniarde, u. 1. April zu verm. Näh. Waldstr. 27

**Rheinstraße 64,** 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer,  
Barterre der Neigenstraße. 5783

**Rheinstr. 103,** 2. Etage, 5 Zim., Bad, Küche,  
Speisek. u. Zubeh. lot. u. 1421

**Schulgasse 6,** 2. Etage, 5 Zimmer, reichliche Ausstattung,  
Küche und Zubehör, prächtig per 1. April zu vermieten.  
Näh. bei Wilh. Linnenkohl, Offen-  
gasse 17, im Souterrain. 872

**Schwalbendachstr. 29, 2. Wohn. von 5 Zim. u. Zub. a. 1. April  
zu verm. Näh. Wilschth. 1, 2 bei Langgasse. 503**

**In meinem Neubau Serrachstraße 20** sind große Drei-  
Bier- und fünf-Zimmer-Wohnungen mit Bade-Einrichtungen,  
Küchen, Speisekammern, großen Maniarde u. Kellern, Gas etc.  
per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 1135

**Chr. Maxauer.**

**Villa Solmsstraße 3**  
ist die Dachpartee-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit  
allem Zubehör, Küche u. 2 Gartenanlagen u. einer Terr. zum  
1. April zu verm. Näh. daselbst im 1. Stock oder Waldstr. 31,  
Part. links. Zu bel. 11-1 Uhr Vorm. u. 4-5 Nachm. 7824

**Waldstraße 12, 2. Et.,** schöne Wohnung von 5 Zimmern mit  
Zubehör, sofort oder auf 1. April, auch getheilt, zu vermieten.  
Näh. Part. 1443

**Weissenburgstr. 5** (ehed. R. Neuzeit entf. 5 u.  
6 Zimmer-23. u. v. 878

**Wörthstraße 7,** Bel-Etage, 5 Zimmer mit Zubeh.  
auf 1. April. 316

**Wohnungen von 4 Zimmern.**  
**Adelheidstraße 23**  
eine Barterre-Wohnung, 4 Zimmer mit Küche und Zubehör, vom  
1. April an zu vermieten. 1427

**Adelheidstraße 50** Part.-Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör  
auf 1. April zu verm. Näh. Waldstr. 22, im Laden. 6567

**Waldstr. 5,** Küche u. v. Näh. bei Kochen. 609

**Waldstraße 36** Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, an ruhige  
Leute auf 1. April zu vermieten. 6887











# 3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 105. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 3. März.

47. Jahrgang. 1899.

**M. Sliten aus Algier,**  
47. Friedrichstrasse 47.

**Ausverkauf**  
wegen baldiger Abreise.  
Seiden-Gaze (Fensterverhänger) 1 Mk. 75 Pf.,  
Bambus-Vorhänge,  
Zimmer-Decorationen etc.

**Flaschenbier.**  
Prima Lagerbier der  
**Brancerei Heckelmann**  
in Dahnstätten

fortwährend in Reiss frischer Füllung 1/2 Liter 12 Pf. zu haben bei  
**Fried. Dienstbach, Schulgasse 4.**  
Täglich f. Bier

Bereitstrasse 12, Hübnerhof Müsch.



Telephon 173.  
**Großer**

**Waffenfischverkauf.**

3000 Pfund  
frische Fluß- u. Seefische  
sind heute eingetroffen.

**Prima Schellfische** je nach Größe pr. Pf. von 80 Pf. an, kleinere Schellfische 25 Pf. pro Pfund.

**Cabljan im Aufschnitt** 50-60 Pf. pro Pfund.  
**Zander von 70 Pf. an** pro Pfund.  
**Merlans 50 Pf., Schollen 60 Pf.** pro Pfund.  
**Heilbutt im Aufschnitt** 1 Mk. 20 Pf. pro Pfund.

**Achter russischer Wolgastör** im Aufschnitt 1 Mk. 80 Pf. pro Pfund.  
**Rothfleischiger Salm** im Aufschnitt 1 Mk. 50 Pf. pro Pfund.

**Kleine frische Salme** 1 Mk. 20 Pf. pro Pfund.  
**Dachs-, Silber- u. Bodenseeforellen** 1 Mk. 20 Pf. pro Pfund.

**Frische grüne Haringe** pro Pfund 20 Pf., 6 Pfund 1 Mark.

**Stinte (Eberland)** 50 Pf. pro Pfund.  
**Feinste Dachsische ohne Gräten** 40 Pf. pro Pfund.  
**Frische Zecumfische** 60 Pf. pro Pfund.  
**Rechte Monikendamer Bratbücklinge** 10 Pf. pro Stück.  
**Deutsche Bratbücklinge** pro Stück 6 Pf., Duzend 60 Pf.

**Lebendfr. Rheinhechte** 80 Pf. pro Pfund.  
**Lebende Rheinische, Karpfen, Aale, lebende Hummern, Krebse, Bachforellen, Steinbutt, Seesungen, achter Winter-Rheinsalm, Simandels billigst.** 2998

**Eiform-Brikets**  
von Zeche Alte Hanse, zur Feuerung in Regulir- u. Irischen Oefen bestens geeignet, empfiehlt  
**Wilh. Linnenkohl,**  
Kohlenhandlung,  
Ellenbogengasse 17 u. Adelheidstrasse 2 a.

**Verkäufe**  
Aus gutem Herrschaftsall billig zu verkaufen:  
**Mappe und Schimmel,**  
6 Jahre alt, 1,68 Mt., tolle Gänge, Mt. 2500.-; Aufschimmel und Sattel, schöne Pferde, 1,70 Mt., Mt. 2800.-; Pferde sind gut gefahren; 2 Paar Reitkutschsättel, 2 Paar Kutschgeschirre und verschiedene Waagen. Näh. unter Gültre N. 10. S. 2293 durch Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. (P. opt. 574) F 129

Ein altes gutgehendes Colonialwaaren-Geschäft in der Nähe Wiesbadens, mit großem Umsatz, Abzahlung halber preiswerth zu verf. Off. unter G. 2 an den Tagbl.-Betr. erb.

**Schott. Schäferhund,** Wäandchen, edelste Abkunft, zu verkaufen, Kaufamt im Taub-Verlag, 2975  
**Gr. Hof o. Jagdhund** in a. Hände zu vt. Römerberg 7, 1. l. Verschiedene Haare Wieselgänse u. Enten nebst Brüterei sind billig abzugeben Reichstraße 30. 3002

**Dier Paar Cümmler-Ganben** zu verkaufen Herrngartenstraße 8.  
**Sarger Roller** b. a. verf. Wörstler 88, l. h. Würtlich 14876  
**Schöne Harter Sanarimadine** u. Weibchen zu verkaufen Rheinbrunnstraße 2, 2.

**Wegen Umzug** ein dautler Wollmantel 6 Mt., ein besser Sommerpaletot 6 Mt., ein eleg. Ballumbau 5 Mt., 1 gr. Petrol-Lampelampe 2.50 Mt., 1 Quecksilberlampe 2 Mt., Glasperleuhl, 2 Blumenlocher für Salzen u. zu verf. Glaserstraße 19, Bart.

**Ein Sauterfransen** billig zu verkaufen Friedrichstr. 5, 1 r.  
**Ein russisches Muttergottesbild,** verguldet, mit echter Silberfiligranarbeit u. höchst russischer Emaille, ist zu verkaufen. Näh. Jakobstraße 32, Part., zwischen 10 und 1 Uhr Sonntags.

**Decimal- und Tafelwaagen** billig zu verf. Weidstr. 6. 2998  
Zwei achte Bronze-Pendulen mit Gabelnadeln, aus Paris, zu verf. Sedanplatz 5, 1 r. Russl. zw. 2-4 Uhr Radm. 886  
Nunur. Farb-Prachtbild, 1. u. 1. Lang. Bild, u. Salont. 1. Glas. b. zu vt. G. Gagarini. Reichstraße 60, Reichs Hans. 2673

**Salon-Möbel** (Schwarz) sehr gut erhalten, zur Hälfte des Aufschaffungspreises zu verkaufen. Näh. im Taub-Verlag. 1873

**Pianino,** neu, unter Garantie zum Fabrikpreise zu verkaufen. Näh. im Taub-Verlag. 10. B.  
**Pianino's,** einige gebrauchte, preisgütig, berühmte Fabrikate, empfiehlt billigst  
**Heinrich Wolf,** Wilhelmstraße 30.

Ein sehr gut erhaltener Steinweg-Fügel ist sofort zu verkaufen Rheinstraße 43, 1.  
Eine Konzertflöte u. 1 Klavierstuhl zu vt. Völknerstr. 20, 2 r.

**Eine hochleg. compl. Schlafzimmereinrichtung** in hell. Anst. für 800 Mt., 1 bis in Anst., matt u. blank, für 500 Mt., prachtvolle Stoffe mit Schmeißer in Anst., von 100 bis 200 Mt., Tafelgeschloß 110 Mt., Herren-Schreibbureau von 110 bis 160 Mt., prächtiger Diplomatenschreibtisch in Eisen mit Schmeißer, engl. Stuhl, 150 Pf. zu verkaufen

**43. Schwalbacherstraße 43.**  
**Ph. Bender.**

Reichstraße 24 sind billig zu verkaufen: Eine hochlegante Schlafzimmereinrichtung (hell Anst.), besteh. französl. Betten, Kleider- u. Spiegelkranz, Verticow, Kommoden u. Waschkommoden, Nachtschische, alle Arten Tische, Stühle, gr. u. kl. Spiegel, 1 Trümeau, 2 prächtige Stahlstühle u. s. W. 1 Herren-Schreibtisch, Schreibstisch, 1 Salonparavon, einzelne Sophas u.

**Für Brautleute.**  
Zwei feine hochhäufl. solide Rußb. Betten mit Kopfhaarmatratzen, 1 Spiegelkranz, 1 Büffel, 1 Verticow, 1 Kamelischendivan, 1 Schmeißer, 1 Antoinettenstisch, 6 schöne Stühle, 1 weißl. Kleiderkranz, 1 Kleiderkranz sind Verhältniß halber billig zu verkaufen Reichstraße 24. 2430

**Möbel, Betten, Spiegel u. Sophas** 1. bis 4. Orangenstr. 4. 15467  
Gut gearb. Möbel (meist Donarb.) wegen Kränklich d. Ladenmeiße sehr bill. zu verf.: wösl. Betten von 50 Mt. an, Bettst. 15, hochhäufl. Aufschüttelb. 20, 24h. Kleiderkr. mit Aufsatz 30, 1. 16 u. 20, Kommoden 25 u. 20, Kleiderkr. 22 u. 27, Verticow, hochleg. 30 u. 50, Sprungl. 16 u. 20, Matr. (Eleg.) 9 u. 14, Wösl. 18 u. 20, 24h. 12 u. 15, feine Sophas 40, polierte Sophas 15 u. 20 Mt. u. l. in Frontenstraße 19, Bth. Bart.

**Neu pol. Anstichl. u. Harz. St. 120, 14, Spiegelkr. 70, 1. 16, pol. Kleiderkr. 30, 2 Kleiderp. u. 2r. 45 u. 75, 14, rottbl. G. (Sopha u. 4 Stuhl) 125, Ottomanen 14, 38, Kamelischendivas 85, eins. Tischst. 45, Waschkom. m. 2. u. weißem Formor 75, kl. Sopha 38, gr. 45, 55, Matr. 10, Stuhl. 6, Deck. 15, Kissen 6, Tische, Stühle u. Spiegel, sowie g. Anstichl. zu den bill. Preisen, **Jean Thüling,** Reichstr. 23, gegenüber d. Gind. Reu. Waden.**

**Dienstbotenbett** und sonst Verhältnißes abzugeben. Näh. Reichstraße 14, Portiere.  
Gut gearb. franz. Bettst. u. 1. d. Eberstr. 14, 1. 3 r. 2. Bad. räuml. Bettst. mit Sprungl. u. Segensam., Petroleumleuchter u. gebr. Krud. zu verf. Wilmstraße 90 b. 1.

**Möbel- u. Ausstattungs-Geschäft**  
von  
**Ph. Bender,**  
33/43. Schwalbacherstraße 33/43.

Empfehle alle Arten Rollen- und Rollenmöbel, 1 hochlegante compl. italienische Rußb.-Schlafzimmereinrichtung, 800 Mt., eine bis in Anst., matt und blank, für 600 Mt., prächtiger Büffelschmeißer mit Schmeißer in Anst., 165 Mt., Anstichl. von 25 bis 100 Mt., Speiseküche von 6 Mt. an, Humme Diner 20 Mt., Verticow von 45 bis 120 Mt., Spiegelkranz von 100 bis 150 Mt., Herren-Schreibbureau von 75 bis 160 Mt., Diplomatenschreibtisch mit engl. Gütern, in Eisen, 140 Mt., Damen-Schreibtisch 90 Mt., Schreibstühle 100 Mt., 1. und 2. h. Rußb. und Zinnen-Schreibstühle von 22 bis 70 Mt., compl. Rußb. und Zinnen-Betten von 50 bis 140 Mt., Waschkommoden und Nachtschische mit und ohne Formor von 8 bis 70 Mt., schön. Kommoden und Consolen von 30 Mt. an, alle Arten Tische, Stühle, Spiegel von 8 Mt. an, gr. Weilerbügel von 24 Mt. an, elegante Salon-Garnituren in Anst. 200 Mt., Divans von 110 Mt., einzelne Sophas von 40 bis 120 Mt., Salon-Tische von 24 Mt. an, Kabinette, Gläser, Contachalter 3 Mt., Teppiche, Bettvorlagen, Kleiderkasten, Kleiderstühle, Anrichte, sowie alle Geräthe.

**Transport frei. Eigene Lackierwerkstätte.**  
Zu verkaufen gut erhaltene schönste Mahagoni-Füßl-Garnitur, Sopha, Tisch, 6 Stühle, einzeln oder zusammen, Reichstraße 96, 3. 2550

Eine fast neue rotbraune Klapp-Garnitur, Sopha und vier Stühle, für 80 Mt. zu verkaufen Sedanstraße 7, Dops. 1 Et. 116.

## Das Fremdenpublikum

und neuzuziehende Einwohner

unserer Stadt seien darauf aufmerksam gemacht, daß das „Wiesbadener Tagblatt“ — gegründet 1852 — die älteste, beliebteste, billigste und dabei umfangreichste Zeitung Wiesbadens ist (täglich zwei Ausgaben, Sonntags und Montags je eine, Preis 50 Pfg. monatlich) und sich eingebürgert hat von Haus zu Haus, von Familie zu Familie.

Neben einem sehr reichhaltigen redaktionellen Theile bietet das „Wiesbadener Tagblatt“ einen Anzeigenteil von unübertroffener Ausdehnung, da das „Wiesbadener Tagblatt“ allgemeines Infektionsorgan der Wiesbadener Geschäftswelt ist, aber auch zu anderen Veröffentlichungen aller Art in ausgedehntestem Maße benutzt wird. Die für das Fremdenpublikum und neuzuziehende Einwohner Wiesbadens wichtigen öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden werden im „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommen. Dieselben können jederzeit unentgeltlich eingesehen werden in den mehrfach aufgelegten Exemplaren des „Wiesbadener Tagblatt“ in der Schalterhalle des Verlags Langgasse 27. Einzelne Tagblatt-Nummern kosten 5 Pfg.

Das „Wiesbadener Tagblatt“ wird von königlichen, kommunalständischen, städtischen und anderen Staats- und Civilbehörden, insbesondere von der kgl. Staatsanwaltschaft und den kgl. Gerichten zu Publikationen benutzt.

Die Fremdenliste, die Programme der Curhaus-Concerte, die Ankündigungen der hiesigen Theater (darunter die ausführlichen Zettel des Hoftheaters und des Residenz-Theaters), die Familien-Nachrichten, die Bekanntmachungen aus dem Vereinsleben und alles Andere, über das der fremde und Einheimische unterrichtet zu sein wünscht (Fremdenführer, Tages-Veranstaltungen, Vereins-Nachrichten, Wetterberichte, Verkehrs-Nachrichten), findet sich im „Wiesbadener Tagblatt“.

Gratisbeilagen des „Wiesbadener Tagblatt“ sind: „Akt-Nassau“, Blätter für alle nassauische Geschichte und Kulturgeschichte, die „Illustrierte Kinderzeitung“, das „Nerzliche Hausbuch“, das „Rechtbuch“, die „Haus- und landwirtschaftliche Rundschau“, zwei „Taschensfahrpläne“, der „Tagblatt-Kalender“ und die „Verloosungsliste“.

Schachfreunde seien auf die Rubrik „Schach“, Organ des Wiesbadener Schachvereins, verwiesen, welche das größte Interesse der Anhänger des Schachspiels findet und jeden Sonntag erscheint.



**Bühne und gut gearbeitete Polster- und Kastenmöbel aller Art.** Seiten von 30 Stk. an, sowie einzelne Stühle, Betten, Büchsen, ein kleiner Damen-Schreibtisch u. Silberkasten, Kamin, Tisch, Spiegel, verschiedene Spiegel, Holz- u. Mahagoni, große Küchenmöbel, Kastenwagen 15 Stk. 2986

Eine torf-braune Plüsch-Garnitur, fast neu, billig zu verkaufen. 16352

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

Ein schöner Plüsch-Divan zu verkaufen. 1592

Ein Ganape billig zu verkaufen. 149, 2.

**Zweithüriger und einhüriger Vis-à-vis** sofort zu kaufen gesucht. 2984

Ein Kabinenregal oder Schrank mit vielen Schubladen zu kaufen gesucht. 2984

**Altes** Kupfer, Messing, Zinn, Blei kauft. 1943

Belagrinne Lagerkäse von ca. 20-35 Böttchen zu kaufen. 2984

**Immobilien**

**Carl Specht, Wilhelmstr. 40,** Fernsprech-Anschluß No. 150. Verkauf v. Immobilien i. Rm. Vermittlung von Büten, Wohn- u. Geschäftslotellen. Kostenfrei Vermittl. 14386

**Immobilien zu verkaufen.**

**Gehaus** in guter Lage und an neuer Eisenbahnstation gelegen, sehr preiswerth zu verkaufen. 2755

**Villa Sonnenbergerstraße 47,** mit Stallung, ist zu verkaufen oder vom 1. April im Lehen zu vermieten. 1177

**Villa** Sonnenbergerstraße 18, für eine Familie, ganz neu, elegant, Centralheizung u. i. m., über 13 a Garten, event. kann Stallung gebaut werden, zu verk. oder zu vermieten. 1318

Ein Haus für eine auch zwei Familien an der Waldmühlstraße zu verkaufen. 2407

**Die Wohnung** Pfingststraße 23, Villa mit 3 Morgen großem Garten, ist ganz oder getheilt zu verkaufen. 12181

Die Villa Rosenkranz, Leberberg 10, ist zu verkaufen oder zu vermieten. 678

Wapphäuser zu verk. im Westen - Siebr. Str. - Parkstr. - Dambachstr. 679

**Nerothal** 55,000 Mk. zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Haus** mit gut geheimer Lage in der Nähe von Wiesbaden, ist zu verkaufen. 2214

**Fremden-Pension,** auch zur Errichtung einer solchen sich eignende, Villa bei guter Anlagung zu kaufen gesucht. 2984

**Gesucht Villa** zu kaufen mit Garten oder Parkstelle für 2 Bienen, nur beste Lage. 2984

**Arbeitsmarkt**

**Weibliche Personen, die Stellung suchen.**

**Züchtige Verkäuferinnen** sofort gesucht. 2984

**Zuchaus tüchtige branchenkundige Verkäuferinnen** gesucht Langgasse 2, S. Mischfeld. 3870

**Eine angehende Verkäuferin,** welche auch in Haushalten bewandert, gesucht. 2984

**Central-Bureau,** Langgasse 33, 2 (Brau-Parlour), Telchou 470, sucht eine Anzahl perfecte u. angh. Verkäuferinnen, eine alt. Verkäuferin für ein kleines, drei bessere Hausmädchen f. hochfeine Stellen, zwei Hausmädchen, w. sein bel. tochen, zu Herrsch. von zwei Herrsch. (hoher L.), sodann verk. u. f. dgl. Köch. nach Holland, Belgien, Schweiz, Paris, Frankfurt u. hier (bis 60 Mk. Gehalt), zwei gut bel. Köch. für kleine Haushalte. (30 Mk. L.), drei bel. u. einfache Hausmädchen zu gr. Häusern, eine ig. Köch. od. Pfanzenschein u. Schwalb (60 Mk.), Getreidemermädchen u. ausw., Weißsch. Rafferssch. 2984

**Verkäuferin** gesucht für Milch-Handlungs-Geschäft. 2984

**Als Kassierin,** event. zum Kleinen als Solist, junger Mädchen, möglichst mit Sprachkenntnissen, der 1. April, ev. früher, gesucht. 2984

**Confection.** Tüchtige erste Konditorin mit Indrethelle gesucht. 2984

**Gute Tailen- u. Arbeiterinnen** sofort für dauernd gesucht. 2984

**Verk. Tailen- u. Konditorinnen** werden noch gesucht, sowie ein Lehrling. 2984

**Eine geübte Tailenarbeiterin** gesucht. 2984

**Tücht. Kond- u. Tailenarbeiterinnen** sofort für dauernd gesucht. 2984

**Tücht. Kond- u. Tailenarbeiterinnen** sofort für dauernd gesucht. 2984

**Confection.** Selbstständige erste Konditorin bei hohem Solart gesucht. 2984

**Wajachinnaherin,** Konditorin werden gesucht. 2984

**Vier Stickerinnen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** gegen monatliche Vergütung gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Lehrmädchen** zu beurlauben gesucht. 2984

**Kaufschufe**

**Ich zahle**

**Blumenzucht**

**Einige Sad Landemittel**

**Jacob Fuhr, Goldgasse 12.**

**Eine Ziegelei**

**Baupläne**

**Immobilien zu kaufen gesucht.**

**Haus**

**Haus**

**Haus**

**Haus**

**Haus**

**Lehrmädchen**

**Lehrmädchen**

**Lehrmädchen**

**Lehrmädchen**

**Lehrmädchen**

**Lehrmädchen**

**Lehrmädchen**

**Lehrmädchen**







**Eine f. laub. Mädchen** sucht Stellung auf gleich. Näh. Wolframstraße 12, 1. Etage. Eine Frau Koch- u. Putzbeschäftigung. Ein Bäckerlehrling, welcher angelehrt hat, sucht Arbeit, bes. in einem Bäckerei u. Metzgerei. Näh. Wolframstraße 6, 2. Etage. **Eine unabh. Person** sucht Beschäftigung im Büreau, am liebsten in Hotel oder Privat. Reichstraße 14, 1. Etage. **Mädchen** f. Besch. in u. a. b. d. Haus. Alsterstr. 68, 1. Etage. **Eine Frau**, welche mehrere Jahre in e. Wollerei war, sucht dauernde Beschäftigung, am liebsten in einer Wollerei. Näh. Philippstraße 7, 2. Etage. **Frau** sucht für Morgens Monatslohn. Philippstraße 39, 3. Etage. **Seniores Mädchen** sucht Monatslohn. Frankfurterstr. 21, 2. Etage. **Eine f. Frau** sucht für Morgens einige St. d. einem Herrn oder bei besserer Herrsch. Monatsl. In erst. im Tagbl.-Verlag, 2002. **Einfräulein** sucht Stellung für Hauswirtschaft. Alsterstraße 6. **Ein tücht. in jeder Arbeit** such. in d. hies. u. a. b. d. Haus, bes. in e. Metzgerei. Näh. Philippstraße 12, 2. Etage. **Ein junger unabh. Mann**, in best. Haus, Alsterstr. 6, 1. Etage. **Ein junger unabh. Mann** sucht Monatslohn. Näh. Alsterstr. 42. **Eine f. Frau** f. Abends einen Tag, a. zug. Rauerg. 14, 1. Etage.

**Männliche Personen, die Stellung suchen.**  
Ein durchaus gewandter junger Kaufmann mit guten Zeugnissen findet für mehrere Monate ausbühlsweise Beschäftigung. Offerten unter N. C. 56 an den Tagbl.-Verlag. 2956

**Gesucht** ein durchaus tüchtiger Lagerverwalter mit guten Zeugnissen und Baaren-Kenntnissen für mein Baumaterialien-Geschäft per sofort. 2956  
**Jos. Hupfeld.**  
Für den Reitertrieb einiger Werke, welche in allen Kreisen leicht abgebar sind, wird ein durchaus tüchtiger u. anständiger Mann gesucht, sowohl für hier, als auch nach auswärts. Gute Verdienst, äußerst günstige Bedingungen und dadurch höherer Gehaltsabschluss. Offerten unter F. C. 50 an den Tagbl.-Verlag.

**Ein umsichtiger, mit Bahngüterböden und Frachtabfuhr vertrauter, zuverlässiger Mann** mit prima Zeugnissen findet als Lademeister dauernde Stellung bei **L. Rettenmayer, Rheinstraße 21.** 2790

**Zwei tüchtige selbständige Installateure** gesucht. Ein für die 19. im Krieg. Schloffer gesucht. Drömmstraße 48. **Selbständiger Schloffer** und Installateur auf dauernd gesucht. Ed. Meyer, Hermannstraße 5. 2906

**Tüchtige Holz- u. Metalldreher** gesucht. **Carl Grützinger & Cie., Metallgüßwaren- und Armaturen-Fabrik, Dörmstraße 66.** 2875

**Sechs bis acht tüchtige Bau-Anschläger** gesucht. **Schwabacherstraße 22.** 2914  
**Einige erfahrene Schreiner,** verheiratet und geliehenes Alter, von einem Möbeltransport-Geschäft gegen guten Lohn gesucht. Vermittlung durch die hies. Anstalt für die hiesigen u. auswärtigen Verhältnisse. Schriftl. Offerten unter E. D. 71 an den Tagbl.-Verlag. 2881

**Tüchtige Schreiner** bei hohem Lohn auf dauernde Arbeit gesucht. **W. Fürsthen, Albrechtstraße 41.**

**Tücht. Bauerschreiner** (Bauhandwerker) gesucht. **Hermannstraße 15.** 2847  
**Ein tüchtiger Goldschmied** gesucht. **Waldstraße 27.** 2847  
**Ein unabh. Mann**, selbständiger militärischer Riese für händl. sucht eine hiesige Weinhandlung. **Ch. mit Zeugnissen u. Schattens-ansprüchen u. E. D. 55 an den Tagbl.-Verlag** erheben. **Wagnerstraße 13.** 2169

**Ein tüchtiger Schlosser,** welcher auch auf Bögen arbeiten kann, gesucht. **M. Eisholz, Schiller, Alsterstraße 13.** 2883  
**Malerschüler** gesucht. **2909**

**Julius Feinert, Römerberg 17.** 2862  
**Ladireggeb.** **C. Geyer, Hellmuthstraße 57.** 1864  
**Ladireggehülfe.** **C. Peiry, Römerberg 28.**

**Tüchergejellen gesucht** **Biedrich, Friedrichstraße 22.**  
**Tüchtige Tücher-** **Schüler gesucht** **Rheinstraße 22.**  
**Sattler- und Tapezierer-Gehülfe** sofort gesucht. **Ph. Vogt, 23. Römerberg 23.** 2916

**Tapeziergehülfe** gef. **Morgenstraße 26.** **H. Walling.** 2815  
**Tapeziergehülfe** gesucht. **Friedrichstraße 19.**  
**Ein Schuhmacher** gesucht. **Hermannstraße 11.** 2829  
**Ein Wochenhändler** f. dauernd gef. bei gutem Lohn. **Hellmuthstraße 58.** 2829

**Ein junger Wochenhändler** gesucht. **Alsterstraße 11.** 2836  
**Wochenhändler** auf Damen-Jaquets gesucht. **Reinstraße 15, 3. Etage.** 2774  
**Tüchtiger Wochenhändler** gesucht. **Sedanstraße 7, 1.** 2857  
**Tüchtige Schneidergehülfe** auf Mode gef. **Alsterstraße 6.** 2872  
**Schneider** auf Mode gesucht. **Alsterstraße 60.**  
**Gute Groß- und Kleinfach-Schneider** gesucht. **Schneidermeister J. Hiesler, Weberstraße 16, 1.**

**Junger Gärtnergehülfe** sofort gesucht. **Ph. Walther, Schillerstraße 9, 6. Etage.**  
**Gärtnergehülfe** für Landhofs-Gärtnerei gesucht bei **Aug. Schmidt, am Werthbäum.**

**Ein Zimmerkellner** zum baldigen Eintritt, einen flotten Restaurationskellner für Wein-Restaur., drei Saalkellner für sofort, einen Jung. Koch für neuw. Restaurant, mehrere Aids auf gleich, einen Herrschafstänler, Jung. Hotelhausk., Restaurationshausburschen, Kupferputzer, Messerputzer sucht **Grünberg's Rhein. Stellenbör., Goldg. 21, Lad. Tel. 434.**

**40-50 Arbeiter** mit guten Zeugnissen finden von Mitte März an mehrtägige lohnende Beschäftigung bei Ungen. 2154

**L. Rettenmayer, Möbeltransport, Rheinstr. 21.**  
Besucher können sich jetzt schon melden zwischen 12-2 Uhr.

**Kräftige nüchterne Arbeiter** finden gegen hohen Lohn dauernde Arbeit **2909**  
**Zerprodukt-Fabrik „Biedrich“ in Biedrich a. Rhein.**

**Ein Lehrling** mit guten Schulkenntnissen zu Offern gesucht. **1632**  
**Carl Reichwein,** Farben ein großes Baumaterialien.

**Lehrling** mit guten Vorkenntnissen und schöner Handschrift zum Eintritt per 1. April gesucht. **Jos. Hupfeld, Eisen-, Metall- und Baumaterialien-Großhandlung.** 1803

**Lehrling** mit guter Schulbildung und a. anständ. Familie sucht die Weinhandlung von **Hermann Brütz.** 2523

**Lehrling gegen Vergütung** zu Offern gesucht, der jetzt noch die Elementarschule besucht und weiter bei seinen Eltern wohnen kann. Selbstgeschriebene Offerten unter **D. B. 26** an den Tagbl.-Verlag.

**Lehrling** mit guter Schulbildung suche für mein Herren- und Knaben-Garderoben-Geschäft. **Heinrich Wels, Marktstraße 32.** 2943

**Suche für mein Bau-Büreau einen Lehrling.** **2179**  
**A. Schwab, Architekt.**

**Einen Lehrling** mit guter Schulbildung sucht **Central-Drogerie, Friedrichstraße 16.** 1946

**Lehrling** mit guter Schulbildung und schöner Handschrift gesucht. **Klett & Co., Weingroßhandlung, hier.** 2865  
**Stelle für Lehrling offen.** **Meißelbureau Schottenfels, Theater-Colonnade 36/37.**

**Photographie.** **Lehrling** unter günstigen Bedingungen gesucht. **2878**  
**Ernst Wolf, Webergasse 2.**  
**Ein Lehrling** für mein photographisches Atelier gesucht. **Carl Engel, Sternstraße 26.** 1988

**Lehrling** aus guter Familie sucht **Louis Pomy, Goldarbeiter, Seelgasse 36.** 1988  
**Ein Lehrling** gesucht. **Friedrichstraße 19.** **Antiquarier Krieg-**  
**Suche einen Jungen** für meine mechanische Werkstatt. Bevorzugt wird Soldat, der schon einige Zeit gelernt. **2901**

**Jakob Becker, Frankfurterstraße 5.**  
**Ein Mechaniker-Lehrling** im Fuhrer-Handel gesucht. **Friedrichstraße 5.** 2202  
**Lehrjunge**, sowie **junger Hausburche** gesucht. **2202**  
**Lehrjunge** gegen Vergütung gesucht. **Alsterstraße 29.**  
**Herr, Goldschmied u. Uhrmacher, Alsterstr. 29.** 2988  
**Ein Schlosserlehrling** gesucht. **Alsterstr. 29.** 2766

**Romanth, Hermannstraße 22.** 1726  
**Schlofferlehrling** gesucht. **Drömmstraße 48.** 2519  
**Lehrjunge** gegen Vergütung gesucht. **Herr, Nuss, Hübnerstraße 7.**  
**Holzbohrer-Lehrling** gef. **Jakob Thum, Bellstraße 38.** 2078  
**Holzbohrer-Lehrling** sucht **2078**

**H. Stortz, Reichstraße 13.**  
**Schreinerlehrling** sucht **Ph. Mühl, Wittstraße 21.** 1602  
**Ein Schreinerlehrling** zu Offern gesucht. **1908**  
**H. Dauer, Hellmuthstraße 51.**  
**Schreinerlehrling** gesucht. **Hermannstraße 22.** 1904  
**Ein Schreinerlehrling** gesucht. **1904**

**A. Kilian, Schmalbacherstraße 35.** 2991  
**Ein Schreinerlehrling** gesucht **2991**  
**O. Haas, Hellmuthstraße 52.** 1691  
**Rüstlerlehrling** gesucht. **Dörmstraße 89.** 2164  
**Rüstlerlehrling** gesucht. **Röhren Albrechtstraße 3, Part.** 2164  
**Prüfungslehrling** gef. **Wegh. 1. 23. Hermann, Gieselerstr. 14.** 2411  
**Wasser-Lehrling** gef. bei **A. H. Stengel, Steinstraße 20.** 2924  
**Wasserlehrling** gesucht. **2924**

**Georg Heber, Decorationsmaler, Alsterstraße 32, 1.** 1621  
**Lehrling** kann eintreten bei **1621**  
**Decorationsmaler Ludwig, Alsterstr. 30, 1.** 1966  
**Ladireggeb.** **C. Peiry, Römerberg 28.** 1714  
**Ladireggehülfe** gegen Vergütung gesucht. **Morgenstraße 50.** 2950  
**Ein Dachdeckerlehrling** gesucht bei **2950**  
**Dachdeckermeister J. Rau, Sedanstraße 7.**

**Sattlerlehrling** gef. **H. Hassler, Langgasse 48.** 2784  
**Sattlerlehrling** gef. **2784**  
**A. Bender, Alsterstr. 4.** 2597  
**Ladireggehülfe** gef. **Alsterstraße 8.** **H. Ruppert.** 2906  
**Ladireggehülfe** gef. **Philippstraße 27.** **H. Ruppert.** 2906  
**Ladireggehülfe** gef. **Theodor Ulrich, Sedan-Bohlf. 1.**  
**Wuchlerlehrling** unter günstigen Bedingungen gesucht. **2906**  
**H. Leiss, Friedrichstraße 45.** 2557  
**Schuhmacherlehrling** gesucht. **Kreuzstraße 36.** 2442

**Theodor Ries.**  
**Einen braven Jungen** als **Prüfungslehrling** sucht **H. Domeshauser, Schmalbacherstraße 1.**  
**Conditorlehrling** auf gleich oder spätr gesucht. **1709**  
**Ein tüchtiger Junge** kann die Prob- u. Feinbäckerei gegen sofortige Vergütung erlernen. **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 2206

**ein Kochlehrling.** **Gaudrums.** 2242  
**Ein junger Reiterlehrling** wird sofort gesucht bei **2933**  
**Basum, Fährbrennenstraße 18.**  
**Ein Gärtnerlehrling** gef. **Waldstr. 82.** **Hühner.** 2178

**Junge kräftige Burschen** im Alter von 16-18 Jahren, welche sich zu Fracht-Gilgutfahrern ausbilden wollen, erhalten als sogenante **Knabungen** lohnende, dauernde Stellung. **2378**  
**L. Rettenmayer, 21. Rheinstraße 21, Expeditions- und Rofffahrwerk.**

**Arbeitsnachweis Rathaus, Tel. 19.**  
sucht sofort perf. Herrschafstänler (Soldat gewesen), angehende Diener, Bau- u. Möbelschreiner u. jg. Tagelöhner nach auswärt. **E. f. Mann** zum Fortbewahren gef. **Reichstraße 21.**

**Junger Penionshausburche** sofort gef. **Seemannstraße 6.**  
**Kräftiger Hausburche** gef. **Hellmuthstraße 27.**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein junger Hausburche** gef. **2840**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein junger Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein junger Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Ein Hausburche** gef. **2883**  
**Ein braver Junge** für leichte Beschäftigung zu Offern gesucht. **Näh. Morgenstraße 12, 2. rechts.** 2796  
**Ein Hausburche** im Alter von 14 bis 16 Jahren sofort gesucht. **Näh. bei** **Helmar Jung, Webergasse 42.** 2877

**Statt jeder besonderen Anzeige!**  
Schmerz erfüllt machen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, dass heute Morgen 4 Uhr nach längerem, schwerem Leiden unser innigstgeliebter Gatte, Vater, Sohn, Schwiegerohn, Schwager und Onkel,  
**Herr Dr. med. Hugo Erbse,**  
im 39. Lebensjahre sanft entschlafen ist.  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Anna Erbse, geb. Wagemann.**  
Wiesbaden, den 2. März 1899.  
Die Beerdigung findet Sonntag, den 5. März, Vormittags 10 1/2 Uhr, vom Sterbehaus, Adolphstrasse 6, aus statt. 2993



# 4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 105. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 3. März.

47. Jahrgang. 1899.

## Verloren Gefunden

**Erasing** verloren, am R. B. 29. III. 1896. Abzugeben gegen Belohnung Nichtstroh 9, Dth. 1 St.  
Verloren in der Sommergerichte schwarze Leder Tasche. Wiederbringer Belohnung Adelsbergstraße 46, Bart.  
**Eine weiß- u. schwarz-gefleckte Hündin**, auf den Namen „Goto“ hörend, entlaufen. Wiederbringer erhält Belohnung Moritzstraße 20. 2893

## Unterricht

**Brandmalerei**, Holzmalerei monatl. 9 Mt., auch Einzelfunden. 13681  
**Victorische Schult.**, Zammstr. 19.

## The Berlitz School, Wilhelmstrasse 4.

Engl., Französ., Ital., Russ., Span. für Erwachsene von Lehrern der betreffenden Nationalität. Deutsch für Ausländer, Conversation und Handelskorrespondenz. Nach der Methode Berlitz lernt der Schüler von der ersten Stunde an frei sprechen. Unterricht zwischen 8 Uhr Morgens u. 10 Uhr Abends. Prospekte gratis und franco durch den 14378  
Director G. Wiegand.

Jahresfrequenz über 100 Schüler.

## Höhere Handelsschule Landau

(Pfalz).  
(Staatl. anerkannte u. beaufsichtigte Fachschule).  
Beginn des Sommersemesters 23. April 1899.  
Drei Jahresklassen für Schüler im Alter von 13 bis 20 Jahren. Vorbereitung auf den kaufm. Beruf und die Einj.-Freiw.-Prüfung.  
Kurzjährige Handelskurse für Kaufleute u. Gewerbetreibende im Alter von 16-20 Jahren.  
In dem mit der Schule verbundenen Pensionate finden auswärtige Schüler sorgsame Verpflegung und sind während der Arbeitszeit und Freizeit der gewissenhaften Aufsicht eines Fachlehrers unterstellt.  
Lehrprogramme, Referenzen und jede genauere Auskunft durch das Directorat. A. Harr. F 51  
9 gepr. Fachlehrer.

## On demande Française

pour la convers. (après-midi) Friedrichstr. 18, 1. 1-3 heures.  
Leçons de franc. d'une instit. franc. Oranienstr. 6, II r.  
Leçons de franc. d'une institutrice franc. Spiegelg. 9, 13151

## Wahl-Unterricht

in Del, Vorlesung und Aquarell ertheilt  
**Natalie Kuckelk.**, Moritzstraße 18, 2.  
Welcher Fräulein ertheilt **Clavier-Unterricht**, Stunde zu 50 Pf. Offerten unter V. C. 64 an den Tagbl.-Berlag erbeten.  
Für **Clavier u. Gesangs-Unterricht** empf. ich 12974  
**Anna Deutschinger**, Adersbüchse 2, 1.

## Ged. Clavier-Unterricht

ertheilt **Konrad Gebr.**, gut empf. Schreier von Anfangs-Unterricht bis zur höh. Stufe. Vierteljahr Honorar 20-24 Mt. Off. unter V. C. 706 an den Tagbl.-Berlag erbeten.  
**Alfred, Pianist**, engl. u. deutschen Unterricht ertheilt erfahrene Lehrerin zu m. Preile. Seelstraße 4, 3 r. 70

## Modest!

In dem am 15. März beginnenden **Vahkurstus** nehme ich noch Anmeldungen entgegen. 2582  
**Charlotte Schilkowski**, Schwabacherstraße 37, 1.

## Modest!

In dem nächst beginnenden **Vahkurstus** in seinem Genre können noch einige Damen teilnehmen. 2793  
**M. Leber**, Friedrichstraße 14.

**Bügelkursus in Hem- und Glanzstoffen**, sowie auf Berliner Art, wird hiermit gründlich ertheilt.  
**Frau Anna Bender**, Seemannstraße 43, 7.  
**Bügelkursus** auf Berliner Art wird gründl. erth. Erfolg garantiert. **Frau Sachse**, Seemannstraße 88, 1 St.

## Fremden-Pensions

Zu vermieten oder zu verkaufen. Gute Geisigen für alleinstehende Dame. Gute Pension, Alles gut vermietet, 5 möblierte Zimmer, in prima Lage, mit vollständigen Inventar. Offerten unter A. H. 749 an den Tagbl.-Berlag. 1593

**„Pension Grandpair“**  
Villa Emserstrasse 13.  
Südseite, schöner Garten, vorz. Küche, Gemüthliches Heim. Beste Referenzen. 5283

**Villa Friese**, möbl. Zimmer p. Woche 7-12 Mk., mit Pension 18-28 Mk., Monatsp. bill., evtl. möbl. Wohn. mit Küche, Gr. Garten, Haltest. d. elektr. Bahn Bahnhof-Wald. 6199

**Villa Emserstrasse 31**  
16a und 16b Zimmer in ruhiger Lage zu vermieten.

## Pension

unter ärztlicher Leitung,  
Emserstraße 16,  
sehr angenehme gesunde Lage, vorzüglich geeignet für ältere oder kränkliche Herrschaften, alleinstehende Damen, junge Mädchen und Frauen — auch zu dauerndem Aufenthalt. Für Wunsch ganz besondere sachgemäße Pflege und sehr Familienähnlich. Preussische Städte, Turnen und Baden im Hause. 1488  
Dr. med. Max Conrad, Frauen- u. Kinderarzt.

## Pension Ossent, Grünweg 4.

dicht am Park, nahe dem Kurhaus, gut möbliertes Südzimmer, 1. Et. u. Hoch-Parl. Gute Küche, elektr. Licht, mäss. Preise.  
**Villa Elina**, Adersbüchse 24, Pension, möblierte Wohnungen oder einzelne Zimmer. Nähe des Kochbrunnens. 8070

## Pension Tannustraße 13

sehr möbl. Zimmer, Bäder, elektr. Licht, Anfang. 1485  
**Pension Marenski**,  
Villa Roma, Wilhelmstr. 4, nahe dem Park, dem Kurhaus und Theater, behagliche Zimmer, vorzügliche Küche, Bäder. Mässige Preise.

## Schüler

erb. gute Pension u. Pflege in gebildeter Familie. Friedrichstraße 14, 1. Et. 896  
findet gute Pension u. Pflege in gebild. Familie. Paritzstraße 10, Bart. 1348

## Schüler

Schüler findet gute Pension in besserer Familie. Ad. Eupf. Ad. Paritzstraße 41, 1. Et. 1692

## Verpachtung

## Für Garten-Liebhaber.

Ein mit hoher Giebelwand und großen Gerächschuppen versehenes **Garten-Grundstück** in der Gemarkt. Sonnenberg, nicht weit von der Kronenstrasse, 71 Ruthen groß, ist ganz oder in mehrere Parzellen geteilt, zu verpachten. Näh. Poststraße 42, 1.

## Eine Wasserkraft

mit Mähdreibeisen, für kleineren Betrieb verwendbar, in der Nähe der Stadt für längere Zeit zu verpachten. Näh. im Tagbl.-Berlag. 2402

## Zagerplatz zu verpachten.

Näh. Dohmeinstr. 65. 1199

## Mittheilung

Wir suchen für sofort oder per 1. April in jeder Preislage zu mieten u. zu kaufen. 2984  
**Immobilien-Abteilung**  
des **Weser-Nachrichten** Anstalts.  
36, 37, Theater-Colonnade.

## Eine Villa

in guter Lage, welche sich für Fremden-Pension eignet, mit Vorkaufrecht zu mieten gesucht. Näheres beim Oberkellner im „Hotel Altona“. Nur gute Häuser werden bevorzugt.

## Wohnung,

4 bis 6 Zimmer, mit Balkon bevorzugt, in guter Lage per sofort gesucht. 1603  
**Bücher, Fernmühle.**

## Wohnung

Einestiner Herr sucht abgetheilte **unmöbl. Wohnung** von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Nebenzimmer angegliedert. Offerten mit Preisangabe unter N. C. 57 an den Tagbl.-Berlag.

## Geb. Dame

sucht zwei sehr. Zimmer, Mansarde und Küche, oder Miethwohnung derselben in guter Lage für April im Preise bis 300 Mt., auch würde mein 4-Zimmer-Wohnung mit gleichbedeutender Dame theilen. Off. Offerten unter R. A. 16 an den Tagbl.-Berlag.

## Ein junges Ehepaar

sucht 2 Z., 2 K., wozu möglich in einer Villa oder sonst in einem Hause gegen Verrichtung von Hausarbeit. Näh. Paritzstraße 9, 1. Et.

## Eine kleine Familie

sucht eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, zum 1. April. Offerten unter J. C. 53 an den Tagbl.-Berlag.

## Ein Mann

sucht Barriere-Wohnung, 1 oder 2 Zimmer mit Küche u. Thorzufahrt, 1 Keller für Fruchtbau zu haben. Offerten mit Preisangabe unter V. C. 63 an den Tagbl.-Berlag.

## Eine Wohnung

für eine Wäscherin wird gesucht. Offerten unter D. V. 522 an den Tagbl.-Berlag.

## Geischt

kleine Wohnung, mit Garten im Rheingau. Offerten mit Preis unter H. T. P. 503 an den Tagbl.-Berlag.

## Zwei bis drei Zimmer, 1. Etage,

ohne Möbel, aber mit Bedienung u. Frühstück, in feiner Lage per 1. Mai von einem Herrn zu mieten gesucht, der nach Wiesbaden ziehen will, um dort dauernd zu wohnen. Es wird nur Angabe der Straße und des Miethpreises per Monat, sowohl für 2 wie auch für 3 Zimmer, erbeten. **Toussaint, Wilhelm- u. Rheinstraße** oder deren unmittelbare Nähe bevorzugt. Gefällige Angebote unter C. D. 69 an den Tagbl.-Berlag. 1647

## Ein freundl., hübsch möbl. Zimmer

in allerhöchster Nähe des Adelsbühlhofes von einem Herrn gesucht. Off. mit Preisangabe sub N. D. 75 an den Tagbl.-Berlag.

## Ein Kunstmalers aus München

sucht ein helles, möbliertes Zimmer bei besserer Familie, eventl. mit Wunsch gegen Geldausn. u. Malstufen. Briefe unter C. 516 an den Tagbl.-Berlag erbeten. P 82

## Gebildeter Herr

sucht zum April oder frühestens zwei kleine möbl. Zimmer, Fernmühle mit „kleinem Nebenraum“ oder „musikalischem Saalchen“ wollen Offerte unterlassen. Suchende verzichtet auch auf Annehmlichkeiten aus dem Bestirnt. Offerten unter J. H. 21 an den Tagbl.-Berlag erbeten.

## Gut möbliertes Zimmer,

eventuell mit Pension, von einem Herrn, welcher in die nächste Stadt zieht, gesucht. Offerten mit Preisangabe sub N. D. 77 an den Tagbl.-Berlag erbeten.

## Gut möbl. Zimmer (ohne Frühstückszimmer) von bestem

Herrn per 15. März oder später gesucht. Offerten unter H. G. 30 an den Tagbl.-Berlag.

## Geischt

ein einfach möbliertes Zimmer für ein einzelnes Fräulein. Nähe der Gr. Paritzstraße erbeten. Offerten A. Scheibel, Nordp.

## Gut möbl. Zimmer ohne Bett mit Pension gesucht.

Offerten unter P. D. 22 an den Tagbl.-Berlag.

## Auf Herrn werden zwei ungeheuer einfach möbl.

Zimmer gesucht von einem Herrn. Offerten mit Preisangabe sub N. D. 29 an den Tagbl.-Berlag.

## Eine ältere Frau

sucht ein kleines möbliertes Südzimmer. Preis 6-7 Mt. monatlich. Näh. Friedrichstraße 19, Dth. 1, von 2-4 Uhr.

## Geischt

großes Bett-Zimmer mit kleinem Hof oder Garten für einen Händl. Garten. Preis viertel bevorzugt. Off. u. V. J. 746 an den Tagbl.-Berl. 1473

## Laden

in der Langgasse von solventem, pränumerando zahlendem Wiederverkäufer für nicht über 3000 Mt. Jahresleihe gesucht. Offerten unter H. W. 142 an den Tagbl.-Berlag.

## Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.  
**Hypotheken** oder zur ersten u. zweiten Stelle. **Meier Sulzberger**, Reungasse 37, Telefon No. 524. 1437

**Hypotheken-Capital** an 1. Stelle, bis 70% der eigenen Taxe, 3 1/2% für e. Bank auszuliehen. Näh. bei F. G. Rühl, Bahnhofstraße 20, 1715

30,000 Mt. 50,000 u. mehr auf 1. Hypothek auszuliehen. Offerten unter F. G. S. 200 an den Tagbl.-Berlag.

25,000 Mt. zur 1. Stelle gleich oder später auszuliehen durch J. & C. Firmench, Seemannstraße 63. 2974

18,000 und 2-10,000 Mark an 1. Stelle per 1. April auszuliehen. Wiederverkäufer 8, 8 Et. 2973

6-9000 Mt. zur 2. Stelle sofort auszuliehen durch J. & C. Firmench, Seemannstraße 63.

**Ein guter** Rechtsausstellung von 10-30,000 Mt. wird zu übernehmen gef. Off. u. N. D. 22 a. d. Tagbl.-Berl.

## Capitalien zu leihen gesucht.

Geischt per 1. April er. auf sehr gute 2. Hypothek 29,300 Mt. u. 12-15,000 Mt. durch J. Chr. Gürtelich. 2791

**15-16,000 Mt.** gegen sehr gute 2. Hypothek auf April oder später gesucht. Offerten unter H. H. 528 an den Tagbl.-Berlag.

**6-10,000 Mt.** auf sehr gute 2. Hypoth. von vermög. Witwe gef. Gef. Off. u. E. B. 27 a. d. Tagbl.-Berl.

6000 Mark gegen gute Hypothek an 5% zu leihen gesucht. Off. vom Erblichkeitsverwalter H. J. 738 an den Tagbl.-Berlag. 2942

12,000 auf 1. Hypothek von pflanzlichem Einziger gef. Gef. Offerten an A. Berg, Rheinstraße 40. 2886

14-16,000 Mt. zur 2. Stelle auf gutes Object von solchem Geschäftsmann zu leihen gesucht durch J. & C. Firmench, Seemannstraße 63. 2973

## Geischt

10,000 Mark auf 2. gute Hypothek der 6000 Mark auf gute 3. Hyp. nach Scherlein. Näh. Wiesbaden, Seemannstraße 63, 2. Et. 31-32,000 Mt. gegen sehr gute 1. Hypothek auf Hälfte der Lage zu leihen gesucht durch 2971

10,000 Mt. 1. Hypothek auf Haus u. Grundst. in Wiesbaden, 20,000 Mt. 2. Hypothek zu 3% auf April gesucht durch Joh. Ph. Kraft, Immermannstraße 9, 1.

## Verstředenes

**Kindergarten** wieder eröffnet, Adersbüchse 11, Garten. 2900

## Betheiligung

oder **Vertragens-Boiten** von höchstem Ansehen jungen Mann gesucht. Beste Empfehlungen zur Seite. — Gouten kann gestellt werden. Offerten unter H. D. 69 an den Tagbl.-Berlag erbeten.

## Neue aparte Weinstuben,

bestehende in Betrieb oder neu zu errichten, werden bei großer Anzahl, Erfolg über, sehr bill. eig. bevorzugt. Muster können in Notizen eingesehen werden. Näh. u. A. Z. 28 Hauptpostl.

## Wöbe-Zahradwerke,

Waldhaufen 1. Thüle. (Mgl 4079) P 126



